



AUERSBERG *Bote*

Bürgerblatt mit amtlichen Informationen

Nr. 19 • 34. Jahrgang • 19.09.2025

Stadt Eibenstock mit ihren
Ortsteilen

Blauenthal, Carlsfeld, Neidhardtsthal,
Oberwildenthal, Sosa, Weitersglashütte,
Wildenthal und Wolfsgrün



10 Jahre Maffay Show Band



„Mit Dampf ins Erzgebirge“



Traditionen in Carlsfeld mit dem Projektchor und dem Bandonionverein

Veranstaltungshighlights
aus Traditionen, Jubiläen
und guter Laune
– Rückblick der letzten Wochen –



Sommerfest in der Kleingartenanlage
„An der Vodelstraße“



Carlsfelder Kirmes



Historic Rallye Erzgebirge

... weiter im Innenteil



Eibenstock



Blauenthal



Carlsfeld



Sosa



Wildenthal



Sprechzeiten

Stadtverwaltung Eibenstock

Rathaus, Rathausplatz 1

Telefon: 037752 57-0

■ Bürgermeister

Nur nach Terminvereinbarung

Sekretariat Telefon: 037752 57-112

E-Mail: rita.misof@eibenstock.de

■ Bauamt, Kämmerei und Sekretariat

Montag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 14 Uhr

Dienstag 9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

Freitag 9 bis 12 Uhr

■ Haupt- und Standesamt, Bürgerbüro (Zi. 17) Stadtkasse und Steuern

Dienstag 9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

Freitag 9 bis 12 Uhr nur nach Vereinbarung

Bürgerbüro

zusätzlich jeden 2. Samstag im Monat

8 bis 12 Uhr

■ Fundbüro Ordnungsamt Zi. 17

Montag bis Donnerstag 9 bis 12 Uhr

■ Tourist-Service-Center Eibenstock

Dr.-Leidholdt-Straße 2, Tel. 037752 2244

Montag bis Freitag 10 bis 12 Uhr und
14 bis 16 Uhr

Samstag geschlossen

Sosa

■ Bürgerbüro

Gemeindeamt, Hauptstraße 28

Telefon: 037752 8121

Dienstag 9 bis 12 Uhr

Donnerstag 14 bis 18 Uhr

■ Ortsvorsteher

Donnerstag 16 bis 18 Uhr

Carlsfeld

■ Touristinformation Carlsfeld

Carlsfelder Hauptstraße 58

Telefon 037752 2000 oder 2244

Freitag 9 bis 12 Uhr

Sonstige

■ Rentenberatung der Deutschen

Rentenversicherung Bund

Antragsaufnahme – Kontenklärung – Formulare

Rainer Hillebrandt, Prof.-Dr.-Diekmann-Str. 40,

08280 Aue, Tel. 0171 1418475

Brief aus dem Rathaus

Auditierung zum kommunalen Energiemanagement absolviert

Wie bereits berichtet, hat die Stadt Eibenstock seit 2023 ein kommunales Energiemanagement installiert. Seitdem sind viele kleine und große Einzelmaßnahmen auf diesem Gebiet durchgeführt worden. Nunmehr wurde die Stadt Eibenstock im Rahmen einer Auditierung zur Qualitätssicherung des kommunalen Energiemanagements-Systems (Kom.EMS) zertifiziert. In der dazu erforderlichen Prüfung konnten seitens der Stadt die übergebenen Fragen beantwortet und die geforderten Nachweise erbracht werden. Ebenso wurde vor Ort die Vorgehensweise unseres Energiemanagements plausibel erläutert. Im Ergebnis der gesamten Auditierung erreichte die Stadt Eibenstock die Stufe „Basis“ des Kom.EMS. Das kommunale Energiemanagementsystem ist eine gemeinsame Entwicklung der Energieagenturen mehrerer Bundesländer. Dabei entstand auch ein Online-Tool, das den Kommunen hilft, ein effektives Energiemanagement aufzubauen, zu verstetigen und zu optimieren. Es deckt dabei alle relevanten Ebenen und Bereiche des kommunalen Energiemanagements ab wie z. B. die Betriebsführung von Gebäuden, die Verbesserung von Anlagen und auch die personelle Komponente bei den Nutzern. Das Kom.EMS bietet drei Qualitätsstufen an. Neben der bereits genannten Stufe „Basis“ gibt es noch die Stufen „Standard“ und „Premium“. Den durch uns erreichten ersten Schritt haben wir eigentlich relativ locker geschafft. Hier musste die Kommune in den Liegenschaften mindestens 5 % des witterungsbereinigten Wärmeverbrauchs gegenüber dem festgelegten Basisjahr (bei uns 2023) einsparen, welche mindestens 30 % des Gesamtwärmeverbrauchs ausmachen. Im Rahmen dieser Tätigkeiten haben wir sowohl investive als auch nicht investive Maßnahmen in einem großen Umfang realisiert. Auch hierüber wurde bereits berichtet. Grundlage allen Handelns des Energiemanagements und letztendlich auch der Umsetzung der Einzelmaßnahmen im Rahmen des Haushaltsplanes der Stadt Eibenstock ist der energetische Maßnahmenplan. Hier wurden alle Gebäude der Stadtverwaltung Eibenstock untersucht und Energieverbräuche bzw. die technischen Anlagen auf den Prüfstand gestellt. Mittlerweile sind weit über 50 % dieses Maßnahmenplanes umgesetzt. Das wirkte sich auch positiv auf die gesamten Verbräuche der Stadt aus und führten zu echten Energieeinsparungen. Hierfür wurden bereits 154.843 EUR Fördermittel für ver-

schiedene Einzelmaßnahmen akquiriert. Diese Fördermittel wurden unabhängig vom bereits vorangeschaltet geförderten Energiemanagement erwirkt. Weitere Förderanträge zu verschiedenen Maßnahmen laufen noch. Die Maßnahmen selbst reichen von der Umstellung auf LED-Leuchtmittel über neue Thermostate für Heizkörper bis hin zu größeren Maßnahmen wie den Austausch von Steuerungen größerer Anlagen zur Effizienzsteigerung. Wesentlich zur Einsparung trug auch die Errichtung von PV-Anlagen bei, bei denen auch die Stromverbräuche erheblich gesenkt werden konnten. Neben den Energieeinsparungen erfolgte auch eine positive Entwicklung bei den CO₂-Equivalenten im Jahresvergleich. Allein bei der Straßenbeleuchtung konnten wir die CO₂-Emissionen von 60 Tonnen in 2022 auf 44 Tonnen in 2024 reduzieren. Insofern leistet das gesamte Energiemanagement nicht nur einen Beitrag zur Kosteneinsparung, sondern auch zur CO₂-Minimierung. Die erste Stufe der Zertifizierung bringt für Eibenstock noch einen weiteren für die Zukunft sehr wichtigen Vorteil. Nunmehr können wir auf einen größeren Pool von Förderprogrammen zugreifen, die die Basiszertifizierung als zwingende Fördervoraussetzung haben. Dazu gehört u. a. auch die Nachfolgeförderung für das Energiemanagement ab 2026. Eigentlich läuft die Förderung für diese Periode des Energiemanagements im Frühjahr 2026 aus. Angesichts des guten Vorankommens bei den Einsparungsmaßnahmen werden wir uns dafür einsetzen, dieses Energiemanagement nahtlos in eine zweite Förderperiode zu überführen. Wenn dies gelingt, können viele weitere noch geplante Maßnahmen umgesetzt werden, für die im Rahmen der laufenden Verwaltung kaum Zeit zur Umsetzung vorhanden ist. Auch wenn die Förderung des Energiemanagements für Bund und Land ein zeitlich begrenztes Format darstellte, so hat es für die Kommunen bei richtiger Umsetzung eine erhebliche Verbesserung der Kostensituation, gerade im Energiebereich, mit sich gebracht. Und dies ist ja eine dauerhaft wirkende Verbesserung im Rahmen der finanziellen Budgets der nicht gerade in Geld schwimmenden Kommunen. Der geldwerte Vorteil der Maßnahmen sichert auch unserer Stadt für die Zukunft kleinere finanzielle Spielräume.

Uwe Staab
Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen

■ Beschlüsse von der 11. ordentlichen Stadtratssitzung am 11. September 2025

-ÖFFENTLICHER TEIL-

Beschluss-Nr. 109/11/25:

Der Stadtrat von Eibenstock bestätigt das Protokoll der 10. ordentlichen Stadtratssitzung vom 19. Juni 2025 in der vorliegenden Fassung.
Abstimmungsergebnis: Ja: 12, Nein: 0, Enth.: 0

Beschluss-Nr. 110/11/25:

Der Stadtrat von Eibenstock beschließt:

1. Der Umgliederung der Flurstücke 149/12, 149/80, 149/84 und 149/85 von der Gemarkung Burkhardtsgrün in die Gemarkung Blauenthal und damit von der Gemeinde Zschorlau in die Stadt Eibenstock wird zugestimmt. Die neue Gemarkungsgrenze gemäß Anlage 1 (blaue Linie) wird bestätigt.
2. Dem öffentlich-rechtlichen Vertrag zur Umgliederung von Flurstücken aus der Gemeinde Zschorlau in die Stadt Eibenstock im 3. Entwurf vom 10. September 2024 (Anlage 2) wird zugestimmt.
3. Die Gemeinde Zschorlau verzichtet auf eine Vermögensauseinandersetzung und damit auf einen Wertausgleich für die übertragenen Grundstücke. Die Stadt Eibenstock übernimmt alle Kosten des Verfahrens zur Eingliederung der oben genannten Flurstücke in die Gemarkung Blauenthal.

Abstimmungsergebnis: Ja: 12, Nein: 0, Enth.: 0

Beschluss-Nr. 111/11/25:

Der Stadtrat von Eibenstock beschließt die der Beschlussvorlage-Nr. 059/25 beigefügte Anlage als Grundlage für die Berechnung der Kosten für die Verleihung von Stadtmobiliar.

Abstimmungsergebnis: Ja: 12, Nein: 0, Enth.: 0

Beschluss-Nr. 112/11/25:

Der Stadtrat von Eibenstock bestätigt die Entscheidung des Bürgermeisters in der Gesellschafterversammlung der Badegärten Eibenstock GmbH zur Zustimmung zum vorgelegten Jahresabschluss zum 31. August 2024 (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang) bzw. der Hinzurechnung des Jahresüberschusses in Höhe von 113.738,20 EUR zum Gewinnvortrag sowie der Erteilung der Entlastung für die Geschäftsführung und den Aufsichtsrat.

Abstimmungsergebnis: Ja: 12, Nein: 0, Enth.: 0

Beschluss-Nr. 113/11/25:

Der Stadtrat von Eibenstock beschließt:

1. Der Bürgermeister wird angewiesen, in der Gesellschafterversammlung der Energie Eibenstock GmbH i. L. den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024 zu bestätigen.
2. Der Bürgermeister wird angewiesen, in der Gesellschafterversammlung der Energie Eibenstock GmbH i. L. zur Verwendung des Jahresabschlusses den Jahresüberschuss in Höhe von 106.422,36 EUR zur Minimierung des nicht durch Eigenkapital gedeckten Fehlbetrages zu verwenden.
3. Die Liquidationsabschlussbilanz zum 31. Dezember 2024 der Energie Eibenstock GmbH i. L. wird bestätigt.
4. Die Geschäftstätigkeit der Energie Eibenstock GmbH i. L. wird zum 31. Dezember 2024 eingestellt.
5. Die Stadt Eibenstock übernimmt folgende Vermögensgegenstände und Schulden:

Nahwärmenetz EE zum Teilwert	114.552,00 EUR
Bankguthaben zum 31.12.2024	46.912,72 EUR

Umsatzsteuerschuld 2024 lt. Erklärung	4.019,22 EUR
Darlehen Stadt	234.071,49 EUR
Restschuld	76.625,99 EUR

6. Die Restschuld des Gesellschafterdarlehens der Stadt Eibenstock an die Energie Eibenstock GmbH i. L. in Höhe von 76.625,99 EUR wird erlassen.
7. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Energie Eibenstock GmbH i. L. abzumelden bzw. die Austragung aus dem Handelsregister zu beantragen.

Abstimmungsergebnis: Ja: 12, Nein: 0, Enth.: 0

Beschluss-Nr. 114/11/25:

Der Stadtrat der Stadt Eibenstock beschließt die Verrechnung gem. § 72 Abs. 3 Satz 3 SächsGemO in Höhe von 869.219,63 EUR mit dem Basiskapital.

Abstimmungsergebnis: Ja: 12, Nein: 0, Enth.: 0

Beschluss-Nr. 115/11/25:

Der Stadtrat von Eibenstock beschließt die der Beschlussvorlage-Nr. 074/25 beigefügte 1. Änderung der Zweckvereinbarung zur Übertragung der Aufgaben im Personenstandswesen sowie zur Erweiterung des Standesamtsbezirkes Eibenstock um das Gebiet der Gemeinden Bockau, Schönheide, Stützengrün und Zschorlau und dessen Finanzierung.

Abstimmungsergebnis: Ja: 12, Nein: 0, Enth.: 0

Beschluss-Nr. 116/11/25:

Der Stadtrat von Eibenstock vergibt den Auftrag für die Neugestaltung der Internetseite der Stadt Eibenstock an die Firma medienhaus, Albin-Trommler-Str. 20 in 08297 Zwönitz zum Bruttopreis von 27.715 EUR.

Abstimmungsergebnis: Ja: 12, Nein: 0, Enth.: 0

Beschluss-Nr. 117/11/25:

Der Stadtrat von Eibenstock beschließt die Vergabe des Konzeptes zur Entwicklung der Kur- und Erholungsortregion Johanngeorgenstadt/Eibenstock und deren Vernetzung an das Planungsbüro KEM Kommunalentwicklung Mitteldeutschland GmbH in Dresden zum Preis von 78.718,50 EUR (Brutto).

Abstimmungsergebnis: Ja: 11, Nein: 0, Enth.: 0

Beschluss-Nr. 118/11/25:

Der Stadtrat von Eibenstock stellt die Gesamtbaukosten für die Maßnahme „Teilsanierung Grundschule Sosa und Schaffung eines Jugendfreizeitbereiches in 08309 Eibenstock, OT Sosa“ mit 635.975,74 EUR, bei einem Förderanteil von 471.628,05 EUR und einem Eigenanteil von 164.347,69 EUR fest.

Abstimmungsergebnis: Ja: 12, Nein: 0, Enth.: 0

Beschluss-Nr. 119/11/25:

Der Stadtrat von Eibenstock beschließt die Vergabe von Bauleistungen zur Maßnahme „Nutzungsänderung und Sanierung Stadtambulatorium zum Wohnhaus“ Los 13 - Bodenbelagsarbeiten an die Firma Fußbodengestaltung André Schatz GmbH, Lungwitzer Straße 92, 09356 St. Egidien zum Angebotspreis von 56.765,80 EUR (brutto).

Abstimmungsergebnis: Ja: 12, Nein: 0, Enth.: 0

Uwe Staab
Bürgermeister

Eibenstock, immer
aktuell informiert mit
Munipolis!



Laden Sie die
Munipolis-App herunter

MUNIPOLIS



Amtliche Bekanntmachungen

■ Bekanntmachung der 12. Haupt- und Finanzausschusssitzung

Am **Donnerstag, 2. Oktober 2025**, findet um **18:30 Uhr** im Rathaus Eibenstock, Ratssaal, die 12. ordentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses statt.

■ Tagesordnung: -öffentlicher Teil-

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung des Protokolls der 11. HA-Sitzung vom 4. September 2025
3. Jahresabschluss 2024 der Stadt Eibenstock (Vorberatung)
4. Jahresabschluss 2024 der Wohnungsbaugesellschaft Eibenstock mbH (Vorberatung)
5. Gesellschafterdarlehen der Stadt für die Badegärten Eibenstock GmbH (Vorberatung)
6. Liquiditätsdarlehen für die Sosaer Vereine für das EU-Projekt (Vorberatung)
7. Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen und weiteren Entgelten für die Betreuung von Kindern in den Kindertageseinrichtungen (Vorberatung)
8. Satzungsänderung für den Zweckverband „Muldenradweg“ (Vorberatung)
9. Grundstücksangelegenheiten im Gewerbegebiet „Muldenufer“ (Vorberatung)
10. Gründung der Nahwärmegesellschaft Eibenstock (Vorberatung)
11. Bebauungsplan „Sondergebiet Photovoltaikfreiflächenanlage in Eibenstock, Flurstück 1313/9, Karlsbader Straße“ (Vorberatung)
12. Informationen
13. Sonstiges

Uwe Staab, Bürgermeister

■ Bekanntmachung über das Ergebnis des Liquidationsabschlusses zum 31. Dezember 2024 der Energie Eibenstock GmbH i. L.

Der Liquidationsabschluss zum 31. Dezember 2024 der Energie Eibenstock GmbH wurde gemäß § 12 Abs. 4 und § 17 Abs. 2 des Gesellschaftsvertrages geprüft. Es wurde ein Betriebsergebnis mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 106.422,36 EUR ausgewiesen. Die Frankonia-bilanz Miskys & Lang Steuerberater-Partnerschaft aus Schwarzenberg, welche mit der Prüfung beauftragt war, hat den Liquidationsabschluss, bestehend aus Bilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung, für den Zeitraum vom 28. Juni bis 31. Dezember 2024 unter Beachtung der deutschen handels- und steuerrechtlichen Vorschriften erstellt.

Die Gesellschafterversammlung der Energie Eibenstock GmbH i. L. hat am 12. September 2025 der vorgelegten Liquidationsabschlussbilanz zum 31. Dezember 2024 zugestimmt und der Geschäftsführung Entlastung erteilt. Der Jahresüberschuss in Höhe von 106.422,36 EUR wird zur Minimierung des nicht durch Eigenkapital gedeckten Fehlbetrages verwendet.

Die Liquidationsabschlussbilanz zum 31. Dezember 2024 der Energie Eibenstock GmbH liegt gemäß § 104 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen in der Zeit vom 22. September 2025 bis 30. Oktober 2025 während der Sprechzeiten des Sekretariats in der Stadtverwaltung Eibenstock, Bürgermeisteramt, Zimmer 5, aus.

Uwe Staab, Geschäftsführer

■ Bekanntmachung der Beschlüsse der 11. Haupt- und Finanzausschusssitzung vom 4. September 2025

Beschluss - Nr. H 23/25:

Der Haupt- und Finanzausschuss bestätigt das Protokoll der 10. Haupt- und Finanzausschusssitzung vom 12. Juni 2025 in der vorliegenden Fassung.

Abstimmungsergebnis: Ja: 8, Nein: 0, Enth.: 0

Uwe Staab
Bürgermeister

Eibenstock

■ Ein großes Dankeschön an Frau Wittmann und Esel Kuno

Die beiden sind zusammen unterwegs und sammeln den Müll Anderer auf, damit wir alle ein sauberes Eibenstock haben und uns wohlfühlen können.

Es ist unglaublich, was den Leuten alles aus den Händen fällt und nicht den Weg zum Papierkorb oder zur Mülltonne findet.

Frau Wittmann und Esel Kuno möchte ich für diese uneigennütigen Einsätze sehr danken. Gebt nicht auf!



S. Clauß

POLIZEIDIREKTION
CHEMNITZ



■ Information

Der Herbst ist da und damit verbunden fallen vielerorts wieder Garten- und Grünschnittarbeiten an. Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass Grünschnitt, Laub und sonstiger Abfall richtig entsorgt werden muss.

Wälder, Wiesen und unsere Gewässer sind keine Deponien!

Regelmäßig entsorgen einige Mitbürger Abfälle einfach in die Umwelt. Dies ist nach dem Kreislaufwirtschaftsgesetz verboten. Zuwiderhandlungen werden mit Bußgeldern bis zu 100.000 Euro abgestraft.

Auch das Verbrennen von Gartenabfällen und nassem Gehölz ist laut den jeweiligen örtlichen Polizeiverordnungen sowie den Vorschriften des Bundesimmissionsschutzgesetzes und den dazu erlassenen Verordnungen verboten. Verstöße stellen eine Ordnungswidrigkeit dar und können gem. § 39 Abs. 2 des Sächsischen Polizeibehörden-gesetzes mit einer Geldbuße von bis zu 5.000 Euro geahndet werden.

Gemeinsam schützen wir unsere Umwelt!

Ihre Bürgerpolizistin K. Hartmann

Eibenstock

■ So ein Theater!

■ Prolog

Das vielleicht größte Theaterspektakel, das die Region am Auersberg jemals erlebt hat, steht vor der Tür. Ort des Geschehens: Kulturzentrum „Glück auf!“ in Eibenstock. Vorstellungstermine: 26. bis 28.9. und 3. bis 5.10.2025.

■ 1. Akt – Clara kommt!

Jetzt ist es soweit. Am 21. September treffen sich erstmals alle Mitwirkenden am Musical Clara! für die finale Probenphase und ab Montag, den 22. September wird täglich ganztags geprobt.

Der logistische Aufwand ist gewaltig. Die Bergbühne hat im Kulturzentrum einmal komplett umgeräumt, damit für die rund 30 Tänzerinnen, Chorsänger, Musiker und Schauspieler insgesamt vier Garderobenräume zur Verfügung stehen! Das Lampenfieber ist mit Händen zu fassen. Kostüme wurden teils neu gekauft, teils genäht, teils stammen sie aber auch aus dem eigenen Bergbühnenfundus und mussten nur ausgebessert und gewaschen werden.



■ 2. Akt – Helfende Hände

Viele Helfer und Unterstützer stießen noch in den letzten Tagen zum Bergbühnen-Team.

Mehr, als wir im längst gedruckten Programmheft (Sie hatten es im letzten Auersbergboten als Einleger) vermerken konnten. Zum Beispiel teilte uns der Eibenstocker Simmel-Markt kürzlich mit, dass wir „Kraut und Rüben“ für den Bühnenstand unseres Händlerpaares Jutta Nitzsche und Bernd Kämmer kostenlos zur Verfügung gestellt bekommen.



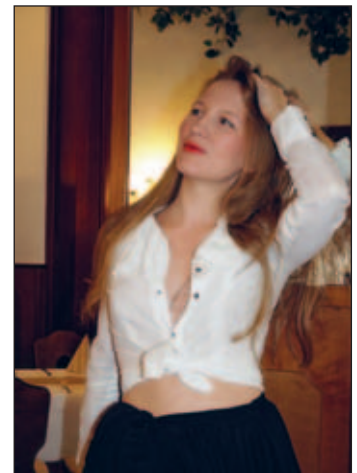
Ein herzliches Dankeschön an den Simmel-Markt Eibenstock! ... Als Zweitbesetzung für die Rolle der beiden Händler proben übrigens Ines Hutschenreuther und Volkmarr Reißmann. Sie werden voraussichtlich am 4.10. zum Einsatz kommen. Sonst gehören sie auch zu den „unsichtbaren“ Helfern.

■ 3. Akt – Anna! ... Wer ist Anna?

Unsere Hauptdarstellerin Anna Katharina Bittermann, die an und für sich schon recht bekannte junge Musicaldarstellerin aus Wien, scheint noch nicht allen Eibenstockern ein Begriff zu sein. Daher: Deutschlandweit füllte sie vergangene Saison als kleine Hexe Bibi Blocksberg im Kindermusical „Bibi und Tina“ riesige Hallen in fast allen

größeren Städten. Daheim in Österreich kennt man sie vor allem von verschiedenen Konzerten und Benefizveranstaltungen als Interpretin von Musical-Hits und Austropop-Interpretationen von Falko, der EAV und anderen Künstlern.

Den Erzgebirgern ist sie an verschiedenen Spielorten bereits mit dem Tournee-Theater comediantes über den Weg gelaufen. So als Burlesque Tänzerin in der Revue „Wer mit dem Feuer spielt ...“, als Marlene-Dietrich-Interpretin in der Dinnershow „In der Bar zur fieschen Lola“ und zuletzt mehrfach als Prinzessin Maria Christina von Österreich, später Herzogin von Sachsen Teschen, in der Dinnerkomödie „Kaiserschmarrn und freche Früchtchen“.



Nun also steht Anna Katharina Bittermann erstmals in Eibenstock auf der Bühne. Und zwar als Clara Angermann. Eine Rolle, die Ihr quasi auf den Leib geschrieben ist. Die junge Künstlerin ist kaum älter als die historische Clara seinerzeit war. Wie diese, kommt sie aus „fernen Ländern“ und wird somit schon an der Sprache sofort als „Uhies'sche“ identifiziert und von manchem angefeindet. Was sie selbst sagt: „Als junge Künstlerin im Show- und Theaterbusiness hat man es nicht leicht, sich durchzubeißen.“ Sie kann unsere Clara gut verstehen, wenn diese hier zunächst nicht überall auf Wohlwollen stieß und erst nach und nach Freunde und Anerkennung fand.

■ Epilog

Wenn sie diese vielseitige junge Künstlerin, ihren (Musical-)Partner „Raffel“, den Berliner Operntenor Toni Schmidt, Lisa-Marie-Ramsbeck, Katrin Peters, Komponist und Musiker Klaus Frenzel sowie viele andere tolle Künstler, nicht zuletzt den neuen Eibenstocker Musical-Chor, die bekannten und beliebten Bergbühnen-Mimen und natürlich die großartigen Mädels der Dance Factory live auf der Bühne erleben, wenn Sie sich von großen Stimmen, guter Musik und amüsanten Texten verzaubern lassen wollen, dann zögern Sie nicht.

Es gibt nur noch wenige Tickets im Tourist-Service-Center, in der REGIE am Postplatz, in Carlsfeld im Grünen Baum sowie online unter www.kulturzentrum-eibenstock.de

Restkarten an der Abendkasse eine Stunde vor Vorstellungsbeginn.

Eibenstock

■ Ein Fest für alle Sinne: Sommerfest in der Kleingartenanlage „An der Vodelstraße“ in Eibenstock begeistert mit Musik, Tanz und guter Laune



Eibenstock – Drei Tage lang stand das Gelände unseres Gartenvereins ganz im Zeichen der Geselligkeit, der Freude und des Miteinanders. Vom 22. bis 24. August fand unser diesjähriges Sommerfest statt. Das Tor stand für alle Besucher mit einem abwechslungsreichen Programm und kulinarischen Genüssen offen.

Pünktlich am Freitagabend um 18 Uhr begann unser Fest mit dem Fasanstich und leckerem vom Grill. Bei angenehmen Temperaturen und bester Stimmung fanden sich die ersten Besucherinnen und Besucher auf unserem Festgelände ein. Für die passende Erfrischung sorgte der Bierwagen, an dem man sich mit einem kühlen Getränk auf den Feierabend einstimmen konnte. In geselliger Runde saß man beisammen, lachte, plauderte und genoss den Sommerabend – ein gelungener Auftakt.

Am Samstagvormittag lockte der beliebte Pflanzenbasar viele Gartenfreunde an. Unsere Fachberaterin Frau Krause stand mit Rat und Tat zur Seite und bot eine große Auswahl an Blumen, Kräutern und kleinen Sträuchern an. Für viele ein echtes Highlight, denn hier wechselte nicht nur Grünzeug den Besitzer, sondern auch wertvolle Tipps für die Pflege und das Gedeihen im eigenen Garten wurden mit auf den Weg gegeben. Wir hoffen, dass die neuen Schätze gut eingepflanzt wurden und im kommenden Jahr mit reicher Blüte belohnen.

Zur Mittagszeit füllte sich der Platz erneut mit Leben – und auch mit Appetit. Egon und Mich'li standen am Grill und in der Gaststube. Sie verwöhnten die Gäste mit leckeren Spezialitäten. Für die kühleren Momente, die der ein oder andere Regenschauer mit sich brachte, bot die Imbiss-Stube einen gemütlichen Rückzugsort. Dort konnte man sich aufwärmen, einen heißen Glühwein genießen und in aller Ruhe mit Freunden und Bekannten ins Gespräch kommen.

Am Nachmittag trotzte dann der Nachwuchs dem Wetter: Die Kinder des evangelisch-lutherischen Kindergartens Eibenstock eröffneten mit einem fröhlichen Liedbeitrag das Nachmittagsprogramm. Mit strahlenden Gesichtern und hellen Stimmen brachten sie gute Laune auf die Bühne – und ein Lächeln in die Gesichter aller Gäste. Gleich danach sorgte die Dance Factory mit einer schwungvollen Tanzeinlage für große Begeisterung. Mit beeindruckender Choreografie und spürbarer Leidenschaft begeisterten die Tänzerinnen und Tänzer das Publikum und wurden mit lautem Applaus belohnt. Ein Lächeln in die Kinderaugen zauberten Emma und Kerstin mit Kinderschminken und Tattoos. Auch die Tombola, bei der jedes Los ein Gewinn war, sorgte für strahlende Gesichter, von kleinen Überraschungen bis hin zu den fünf Hauptgewinnen –

- ein Reisegutschein von Alex-Touristik Eibenstock
 - eine Akku-Kettensäge von Gartentechnik Schwarz Pfaffengrün
 - ein Einrichtungsgutschein von Möbel Seidel
- war für alle etwas dabei.

Unser besonderer Dank gilt an dieser Stelle weiteren zahlreichen Sponsoren, die durch ihre großzügige Unterstützung mit Sach- oder Geldspenden diese Tombola und damit auch das gesamte Fest möglich gemacht haben: MBS Müller-Baustoffe Lichtenau, Reisebüro Brückner

Schönheide, Physio-Vital Arndt Nestler Eibenstock, Gartenwelt Chemnitz, Morgner Die Elektrokompetenz GbR, Polizeidirektion Zwickau, eviro Eibenstock, Hotel Am Bühl GmbH, Ossi aus Eibenstock, nicht zuletzt zu vergessen unsere Gartenfreunde, die mit selbst gebackenem Kuchen, Speckfettbemme und Handarbeiten ebenfalls ihren Beitrag leisteten.

Der Samstagabend hielt dann ein echtes musikalisches Highlight bereit: Die Sängerin Alla Kirsanova und der Sänger Anton Bulakh betraten die Bühne und verzauberten das Publikum mit ihren Stimmen. Mitreißende Melodien, bekannte Hits zum Mitsingen und emotionale Balladen ließen die Stimmung auf dem Festplatz steigen – es wurde gesungen, getanzt und gefeiert bis in den späten Abend hinein. Eine Überraschung war für uns die musikalische Einlage der Eibenstocker Band Acoustic-Avenue. Einen bezaubernden Abschluss bot uns das Feuerwerk, gesponsert von Ossi aus Eibenstock.

Am Sonntagmorgen hieß es dann Abschied nehmen – aber nicht ohne noch einmal in gemütlicher Runde zusammenzukommen. Bei einem Frühschoppen haben wir das Festwochenende mit Kaffee und Bier, netten Gesprächen ganz entspannt ausklingen lassen. Viele nutzten die Gelegenheit, um noch einmal zurückzublicken und sich über die schönsten Momente des Sommerfestes auszutauschen.

Drei Tage voller Gemeinschaft, guter Stimmung und echter Herzlichkeit liegen hinter uns. Das Sommerfest 2025 war wieder ein voller Erfolg – dank der vielen helfenden Hände, der Mitwirkenden auf und hinter der Bühne, der Spenderinnen und Spender sowie unserer großartigen Gäste. Wir sagen Danke – und freuen uns schon jetzt auf das nächste Fest!

Der Vorstand des Kleingartenvereins „An der Vodelstraße“ e. V.



Eibenstock

■ Stolpersteinverlegung in Eibenstock

Zum Gedenken an die einstigen jüdischen Einwohner wird am **Freitag, 19. September 2025** der Künstler Gunter Demnig in Eibenstock sechs Stolpersteine verlegen.

Die Veranstaltung beginnt **14 Uhr** an der Schneeberger Straße 2, wo sich das einstige Wohn- und Geschäftshaus der Familie Levy befand. In einer kleinen Zeremonie werden die Steine in das Pflaster auf dem Gehweg eingelassen.

Anschließend werden am Postplatz 1, dem einstigen Kaufhaus Kalitzky, für die damalige Inhabersfamilie Fleischer drei Gedenksteine verlegt.

Herzliche Einladung an alle interessierten Bürgerinnen und Bürger!



■ „Doppeljubiläum“ unserer Pflegeeinrichtungen Haus „Sonnenhof“ und Pflegeheim „Herbstsonne“



Gleich zwei Jubiläen darf unsere Diakoniestation in diesem Jahr feiern: Das Pflegeheim „Herbstsonne“ im Herzen Eibenstocks blickt auf sein 20-jähriges Bestehen zurück, das Haus „Sonnenhof“ im Herzen Sosas auf sein 10-jähriges Bestehen.

Am 30. August wurden die beiden Jubiläen mit einem Festgottesdienst in der Stadtkirche Eibenstock gewürdigt, welcher von Pfarrer Poppitz geleitet und musikalisch von der „Unger Band“ aus Sosa umrahmt wurde.

Im Rahmen des feierlichen Gottesdienstes wurden auch unsere neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eingesegnet und gleichzeitig wurden langjährige Mitarbeiterinnen für ihr Engagement und ihre tägliche Arbeit ausgezeichnet:

Manuela Langhammer, die Einrichtungsleiterin der beiden Pflegeheime,



ist seit 20 Jahren in der Diakoniestation tätig, Valentina Gärtner, die Pflegedienstleiterin der beiden Pflegeheime, arbeitet seit 30 Jahren im Team der Diakoniestation. Ebenfalls seit 30 Jahren ist Katrin Häcker, Pflegedienstleiterin un-

seres ambulanten Dienstes, in der Diakoniestation tätig. Auch an dieser Stelle möchten wir noch einmal Danke für das langjährige Engagement und den Einsatz für unsere Mitarbeitenden sowie auch für Bewohner und Patienten sagen!



Ein besonderer Dank gilt natürlich auch allen Mitarbeitenden, die sich täglich mit Herz und Engagement für das Wohl der Bewohnerinnen und Bewohner einsetzen. Ihr täglicher Einsatz macht die bei-

den Pflegeheime zu Orten, in denen sich pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen gut betreut und geborgen fühlen dürfen.

Im Anschluss an den feierlichen Gottesdienst verlagerte sich unser Fest in das „Glück Auf“-Kulturzentrum. Dort öffneten sich die Türen für ein buntes Familienfest, das bei Kaffee, Kuchen und belegten Brötchen Mitarbeitende aller unserer Bereiche mit ihren Angehörigen sowie unsere Wegbegleiter zusammenbrachte. Unsere kleinen Gäste konnten sich auf einer Hüpfburg und bei verschiedenen Spielen austoben und Zuckerwatte schlemmen.

Die Jubiläen zeigen eindrucksvoll, wie wertvoll die verlässliche Unterstützung und liebevolle Pflege im Alltag älterer Menschen sind – und wie wichtig ein engagiertes Miteinander bleibt. Mit Stolz blicken wir auf die Entwicklung der beiden Einrichtungen in den letzten 10 sowie 20 Jahren zurück und mit Optimismus auf die vor uns liegende Zukunft.

Eibenstock

■ Älteste Bürgerin Eibenstocks wird 105 Jahre alt



*„Von guten Mächten wunderbar geborgen,
erwarten wir getrost, was kommen mag.
Gott ist bei uns am Abend und am Morgen
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.“*

Diese Verse aus dem Gedicht von Dietrich Bonhoeffer gehören zum Refrain des Lieblingsliedes unserer Uroma Marianne und kommen uns immer wieder in den Sinn, wenn wir an sie denken.

Am 9. September durfte sie ihren 105. Geburtstag umgeben von Familie, Nachbarn und Bekannten feiern. So eine lange Lebensreise bei guter Gesundheit ist nur wenigen vergönnt und das ist vielleicht auch der Grund, dass sie für viele ein Phänomen ist. Sie selbst möchte um sich keinen großen Rummel machen.

Eigentlich kann man nur staunen, wie rüstig sie in ihrem hohen Alter noch ist und es ist ein Geschenk, dass sie noch weitestgehend selbstständig leben und in Eibenstock auf bekannten Routen unterwegs sein kann. Natürlich stellen sich die ein oder anderen Zipperlein ein, aber all dies erträgt sie mit der ihr eigenen Ruhe und Gelassenheit, so wie auch den Trubel der letzten Tage um ihre Person. Wir bedanken uns bei allen Gratulanten, insbesondere unserem Bürgermeister Herrn Staab und Pfarrer Liebscher für ihren Besuch und die Wertschätzung. Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle auch dem Team der ältesten Kneipe Eibenstocks.



Friedemann Göbler überbrachte seiner Patentante musikalische Geburtstagsgrüße

Wir wünschen unserer Oma von Herzen, dass ihr noch viele schöne Momente geschenkt sein mögen und sie jeden neuen Tag weiterhin dankbar aus Gottes Hand nehmen kann.

Ihre Familie



Jubilarin Marianne Partenfelder mit ihren Söhnen (Fotos: Uwe Staab)

■ Blutspende



Die nächste Blutspendeaktion in Ihrer Region findet am **Montag, dem 6. Oktober** zwischen **14:30 und 18:30 Uhr** im Kirchgemeindehaus, Ecke Vodelstr./Pestalozzistr. in Eibenstock statt.

Eine Terminreservierung für alle DRK-Blutspende-Termine ist erforderlich. Sie kann unter <https://terminreservierung.blutspende-nordost.de/> erfolgen oder auch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11. Die Vorab-Buchung von festen Spendezeiten dient dem reibungslosen Ablauf unter Einhaltung aller aktuell geltenden Hygiene- und Abstandsregeln. **Kurzfristige Änderungen möglich!**

■ Frühstück mit REGINE und CLARA – regional & fair

Am Premierenwochenende des CLARA! Musicals laden wir am Samstagmorgen zum entspannten Frühstück direkt vor unserer Ladentür ein.

Ab 10 Uhr zeigt sich die Vielfalt unserer regionalen Hersteller und des fairen Handels am Frühstückstisch auf dem Postplatz!

Gemeinsam mit dem Team des Eine Welt Ladens Eibenstock bereiten wir für Euch ein leckeres Frühstück mit herzhaften und süßen Aufstrichen, Wurst, Käse, Obst und den passenden Getränken zu.

Nehmt Platz und probiert Euch durch unser vielfältiges Angebot – besser kann man nicht in den Tag starten! Auch bei schlechtem Wetter fällt uns die passende Lösung ein!

REGINE-Regionales in Eibenstock & Eine Welt Laden Eibenstock

Frühstück mit Regine & Clara
regional & fair
27.9. ab 10 Uhr
Postplatz Eibenstock

Eibenstock

■ Sei dabei beim großen Märchenumzug am 1. Advent

Am **29.11.2025** verwandelt sich unser Ort zum wiederholten Male in ein Winterwunderland voller märchenhafter Gestalten, funkelnder Lichter und festlicher Musik – und **DU** kannst Teil davon sein! Wir suchen Mitwirkende, die Lust haben als Prinzessinnen, Zwerge, Feen, Weihnachtswichtel oder andere Märchenfiguren mitzuziehen und die Zuschauer zu verzaubern. Ob groß oder klein, jung oder jung geblieben, Familien oder einzeln – jeder ist willkommen!

Wenn Ihr Lust bekommen habt, dann meldet euch einfach bei

- Monika Jung, Tel.: 0152 5944 2343
- Kristin Pawlowsky, Tel.: 0176 8563 5899



■ Achtung!

Das Schatzhaus Erzgebirge hat am **3. Oktober 2025** geschlossen.



■ Erste-Hilfe-Kurse in unserer Region:

■ Erste Hilfe bei Baby- und Kleinkindnotfällen

- **Dienstag, 30.09.2025, 17:00 bis 20:00 Uhr**
CVJM Schneeberg-Neustädtel e.V.,
Karlsbader Straße 43,
08289 Schneeberg OT Neustädtel
- **Montag, 27.10.2025, 17:00 bis 20:00 Uhr**
Ev.-Luth. Gemeindehaus Eibenstock, Vodelstraße 25a
08309 Eibenstock
- Kostenlos (Gebühren werden von der AOK Plus übernommen, auch wenn Sie nicht dort versichert sind)
- Anmeldungen unter:
https://www.hiorg-server.de/kurse_extern.php?ov=easb&id=1049



■ Weihnachtsbäume gesucht

Für Weihnachten 2025 sucht die Stadt Eibenstock wieder **Weihnachtsbäume für die öffentlichen Plätze** in Eibenstock, Sosa und Carlsfeld. Sollten Sie einen Baum auf Ihrem Grundstück haben, der Ihnen über den Kopf gewachsen ist und weichen muss, bitte melden Sie sich beim Bauhof Eibenstock unter 037752 57-134.

Herr Richter vereinbart dann mit Ihnen einen Besichtigungstermin und bespricht alles Weitere.



■ Belebung des Marktplatzes



jeden **Donnerstag ab 10 Uhr** gibt es frisches Obst und Gemüse sowie **14-tägig** einen Stand mit Taschen und Accessoires.



Tag der offenen Tür

in der Kindertagesstätte
"Spatzenhaus"



Das Haus steht für
alle offen am:

Mittwoch
24.09.2025

15.00-17.00uhr



Wir freuen
uns auf euch!

mit:
Kuchenbasar
Basteln
Hüpfburg
Sport & Spiel

Eibenstock

■ Rezertifizierung der „Glück auf!“-Oberschule Eibenstock



Am Ende eines langen Prozesses steht kurz vor 15:00 Uhr am 10. September 2025 fest: Die „Glück auf!“-Oberschule Eibenstock trägt das „Qualitätssiegel für Berufliche Orientierung“ mindestens 20 Jahre.

Aber der Reihe nach: Vor über 15 Jahren haben die Schülerinnen und Schüler, die Lehrkräfte und alle Partner der Berufsorientierung unserer Schule mit Frau Unger an der Spitze die hervorragende Berufsorientierung in Eibenstock zum ersten Mal durch eine Jury beurteilen lassen. Das Ergebnis damals wie heute: An unserer Schule wird eine herausragende - und wie von den Auditoren bestätigt - beispielhafte Berufsorientierung für unsere Schülerschaft gelebt. Dieses Gütesiegel wird jeweils für fünf Jahre verliehen. Nach diesem Zeitraum ist eine Rezertifizierung notwendig, um das Siegel weiter führen zu dürfen. Bei diesen Überprüfungen muss nachgewiesen werden, dass das Niveau der Berufsorientierung beibehalten wurde, eventuelle Defizite abgestellt wurden und vielleicht sogar eine Erweiterung auf diesem Gebiet erfolgt ist. Dreimal - 2015, 2020 und 2025 - konnte unsere „Glück auf!“ - Oberschule bereits nachweisen, dass dies hervorragend gelungen ist.

Wir tragen also diese Auszeichnung jetzt mindestens 20 Jahre und sind mächtig stolz darauf.

Auch bei der heutigen Rezertifizierung hatten wir wieder eine Teamleistung von ganz besonderer Qualität. Pünktlich 8:30 Uhr wurden die Auditoren um Frau Dr. Finke von unserem Schülerrat und der Schulleitung begrüßt. Es folgten die Vorstellung des Arbeitsstandes und ein Rundgang durch unser Schulgebäude mit der Besichtigung der Bereiche, welche besonders für die Berufsorientierung von Bedeutung sind. Gesprächsrunden mit der Schulleitung, einzelnen Lehrkräften und Vertreter der Unterstüt-

zungssysteme sowie ausgewählten Schülerinnen und Schüler schlossen sich an. Nach einer kurzen Mittagspause trafen in der Aula die Vertreter unserer Partner sowie unser Bürgermeister für eine weitere Gesprächsrunde ein. Im Anschluss hat die Jury weitere Dokumente gesichtet und sich zur Beratung zurückgezogen.

Am Ende dieses von harmonischer und systematischer Zusammenarbeit gekennzeichneten Tages wurde uns im Auswertungsgespräch dann das Urteil bekannt gegeben: Unsere Berufsorientierung konnte nicht nur den hohen Standard halten - wir haben uns weiterentwickelt, wir tragen das „Qualitätssiegel für Berufliche Orientierung“ weitere fünf Jahre.

Ein ganz großer Dank geht an:

- alle Unterstützer und langjährigen Partner
- die Schülerinnen Lena Hauck, Emma Heinz, Marlene Kehrler und Mathilde Kehrler (Klasse 9b)
- den Schülerrat (Ella Hilscher, Fritzi Windisch, Luk Herden)

ganz besonders

- Bürgermeister Herr Staab
- Gewerbe- und Tourismusverein Eibenstock e.V.
- Potential.akademie eG
- IAJ/Schule für Sozialwesen
- Helios Klinikum Aue
- CJD Sachsen/Thüringen
- Fortbildungsakademie der Wirtschaft (FAW)
- Bundesagentur für Arbeit
- Landratsamt Erzgebirgskreis
- Diakoniestation der Kirchgemeinden Eibenstock und Umgebung e.V.
- Stadt Eibenstock



■ Joachim Eilers Ehrengast zum Jubiläums-Marathon 2025 im Erzgebirge

Der Countdown zum 30. Drei-Talsperren-Marathon in Eibenstock läuft. Das Anmeldeportal bleibt aufgrund der großen Nachfrage freigeschaltet. Die bisherigen Anmeldungen lassen auf einen neuen Teilnehmerrekord hoffen. In diesem Jahr wird der Ehrengast ein international bekannter Radsportler sein. Mit Joachim Eilers wird erstmals ein Bahnradsporthler den Startschuss geben und die Siegerehrungen vornehmen. Seine größten sportlichen Erfolge errang er 2016 in London, als er die Weltmeistertitel im 1.000 m Zeitfahren und im Keirin gewann. Zahlreiche Siege und Podestplätze auf internationalen Bahnen begleiteten seine sportliche Laufbahn von 2010 bis 2021.

Der erzgebirgische Kult-Marathonlauf wird dieses Jahr 30 Jahre alt und gehört zu den schönsten Landschaftsläufen Deutschlands. Exklusiv gibt es für alle Teilnehmer die **Jubiläumsfinishermedaille**, die es nur zum 30. DTM gibt. Auch gibt es in diesem Jahr eine **Drei-Talsperren-Marathon-Jubiläumskollektion** bestehend aus Jubiläumsshirt, Sportmütze und Schlauch-

tuch in besonders hoher Qualität! Nachmeldungen können noch bis zum 18. September bis 18:00 Uhr online abgegeben werden. Später können Nachmeldungen nur noch vor Ort auf der Bretschneider Sportstätte Eibenstock am Freitag, 19.09. von 17:30 bis 19:00 Uhr und am Samstag, 20.09. jeweils bis 15 Minuten vor dem Start abgegeben werden. Die Verkehrshinweise zur Anreise sind auf der Internetseite www.drei-talsperren-marathon.de zu finden. Es ist alles vorbereitet, der 30. DTM kann starten.

Euer DTM-Team



Eibenstock

■ Zwei junge Luchse für das Erzgebirge

Charlie und Freya im Eibenstocker Forst ausgewildert

Anfang September haben die Luchse im Erzgebirge Zuwachs bekommen. Charlie, ein Kuder (Männchen) aus dem Zoo Karlsruhe, wurde am 1. September 2025 im Eibenstocker Forst ausgewildert. Einen Tag später folgte Freya, ein Weibchen aus dem Wildnispark Zürich. Beide Tiere sind etwa ein Jahr alt.

Vorbereitung auf das Leben in Freiheit

Nachzuchten aus Gehegehaltungen werden intensiv auf ihre Auswilderung vorbereitet – so auch Charlie und Freya. Die beiden Jungtiere verbrachten die letzten Monate in sogenannten Koordinierungsgehegen: Charlie in einer Außenanlage im Zoo Karlsruhe, Freya in Thüringen im „Wildkatzenhof Hütcheroda“.

Bei diesen Gehegen handelt es sich um große, waldreiche und menschenferne Anlagen, in denen die Tiere „verwildern“ können. Sie erhalten ganze Wildkörper als Nahrung, um sich an die natürliche Beute zu gewöhnen. Neben Gesundheitschecks werden auch Verhaltenstests durchgeführt. Geprüft wird dabei unter anderem die Scheu vor Menschen und die Reaktion auf Hunde.

Charlie und Freya bestanden alle Tests erfolgreich.

Erste Schritte im neuen Lebensraum

Beide Luchse sollen sich in die noch kleine Population im Westerzgebirge eingliedern. Ob dies gelingt und wie sie sich in ihrem neuen Lebensraum zurechtfinden, wird mithilfe von GPS-Halsbändern überwacht. Diese senden pro Tag bis zu sechs Standortinformationen. Bisher bewegen sich beide Tiere sehr kleinräumig. Charlie hält sich noch in der Nähe des Auswilderungsortes auf, Freya erkundet ein Gebiet nordöstlich von Wildenthal.

Begegnungen mit Chapo und Alva möglich

In der großräumigen Umgebung von Eibenstock haben auch die im Vorjahr im Projekt „RElynx Sachsen“ ausgewilderten Luchse Chapo und Alva ihr Territorium. Da beide Tiere keine Halsbänder mehr tragen, liefern nur Fotofallen Hinweise auf ihre Aufenthalte. Chapo wurde zuletzt Mitte August nahe Bockau nachgewiesen, Alva wurde zum letzten Mal Ende Mai „geblitzt“. Die Anwesenheit dieser beiden Tiere könnte dazu beitragen, dass sich Charlie und Freya dauerhaft im Westerzgebirge niederlassen, denn Luchse bevorzugen Gebiete, in denen bereits Artgenossen leben.

Weitere Informationen

Mehr über das Projekt „RElynx Sachsen“ finden Sie unter: <https://www.luchs.sachsen.de/>

Ansprechpersonen zum »Projekt RElynx« sind:

Hr. Dr. Zöphel | Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
E-Mail: ulrich.zoephel@smekul.sachsen.de

Telefon: 03731 294-2214
oder

Fr. Blum-Rérat | Senckenberg Museum für Naturkunde

E-Mail: relynx.sachsen@senckenberg.de

Telefon: 01577 1898336

Hinweise auf Luchse können über <https://luchs-sachsen.de/> gemeldet werden. Ansprechperson für Hinweismeldungen ist:

Fr. Dr. Zschille | Technische Universität Dresden

E-Mail: jana.zschille@tu-dresden.de

Telefon: 0351 463-31351 oder 0160 93827789



■ Skat-Kreismeisterschaft des Erzgebirgskreises

Am Sonntag, dem 7. September fand die Erzgebirgskreismeisterschaft in Bärenstein statt.

Nach 3 Serien, gewann der Eibenstocker Matthias Zeitzer vom SC Stützengrün 90 e.V. mit 31 gewonnenen Spielen und einer Punktzahl von 3946 Zählern. Mit über 500 Punkten Vorsprung besiegte er den Beierfelder Manfred Juling und den Bockauer Rainer Schröder und gewann so den Kreismeistertitel des Erzgebirgskreises 2025.



SC Stützengrün 90 e.V.

■ Skatabend des SC Stützengrün e.V.

- 22.09. und 29.09. – Skatabend des SC Stützengrün e.V.
Eibenstock, ehemaligen Gaststätte Keller,
Otto-Findeisen-Straße 15, Beginn: 18:00 Uhr

Anzeige(n)

Eibenstock

■ Sieben auf einen Streich oder wie ein Sosaer in Eibenstock sein Glück fand



Die Stadtmeisterschaften des Eibenstocker Tennisclubs standen diesmal unter besonderen Vorzeichen. Aufgrund vieler Mannschaftsspiele wurde die Stadtmeisterschaft in diesem Jahr bereits auf den 3. August terminiert. Obwohl mitten im Sommer, deuteten die Temperaturen eher herbstliches Wetter mit Regen an.

Deshalb entschloss sich der Verein zu einer weiteren Neuerung und teilte die Stadtmeisterschaft in eine Konkurrenz der Herren und eine Konkurrenz der Damen an unterschiedlichen Terminen. Während die Herren am 3. August bei 12 Grad die ersten Filzkugeln schlugen und versuchten beste Leistungen abzurufen, einigten sich die Damen auf eine spontane Ausrichtung ihrer Meisterschaftsspiele im September bzw. Oktober. Das Feld der acht Herren war sehr stark besetzt und die einzelnen Spiele waren überaus umkämpft und gefühlt jeder konnte je-den schlagen. Im Fazit wurde spielerisch das höchste Niveau in der Geschichte unserer Meisterschaft erreicht. Bereits das erste Spiel zwischen Jochen Schulze und Andre Neubert hätte ebenso ein Finale sein können. Am Ende setzten sich in den beiden Vorrunden drei bekannte Gesichter und unser Nachwuchstalent Ansgar Schulze durch. Im Halbfinale musste Ansgar sich dann doch dem mehrmaligen Stadtmeister Andre Neubert geschlagen geben. Im zweiten Halbfinale konnte Alexander Hodeck einen 2:5 Rückstand noch in einen 7:6 Sieg umdrehen. Diese Kraftleistung sorgte dann aber dafür, dass Andre Neubert deutlich und verdient im Finale, nach einem Jahr Pause, den Titel wieder mit nach Sosa nehmen konnte. Herzlichen Glückwunsch dazu! Besonders

gefreut haben wir uns, neben unserem Gast aus Sosa auch einen Gastspieler (Jaroslav) aus Klingenthal beziehungsweise Kraslice begrüßen zu können.

Eibenstocker Tennisclub e.V.



Auf dem Foto von links mit Platzierung: Jaroslav Kratchovil (7), Tobias Dimmel (6), Alexander Hodeck (2), André Neubert (1), Ansgar Schulze (4), Jochen Schulze (5), Daniel Hey (8), Knut Schulze (3)

Sosa

■ Jubiläum lockte hunderte Besucher an

Grund zum Feiern gab es am 06.09.2025 in der Erlebnisköhlerei Sosa. Die Maffay Show Band beging ihr 10-jähriges Jubiläum und veranstaltete zusammen mit dem Köhlverein Erzgebirge e.V. ein Event, was in Erinnerung bleiben wird. Aus ganz Deutschland reisten dafür Leute nach Sosa.

Doch nicht nur Musikliebhaber kamen auf ihre Kosten. Der Nachmittag wurde mit einem Kinder- und Familienfest eingeläutet zu dem es eine Vielzahl an Attraktionen gab. Hervorzuheben ist dabei der Besuch vom kleinen grünen Drachen Tabaluga, welcher so manche Kinder- und auch Erwachsenen Augen zum Leuchten gebracht hat. Zudem stand auch diese Veranstaltung im Zeichen des Clara-Angermann-Jahres, sodass musikalische Brücken zum Musical „Clara! – Eine Eibenstocker Legende“ gebaut wurden.

Höhepunkt des Tages war natürlich das Jubiläumskonzert der Maffay Show Band. Energiegeladen, rockig und im besten Sinne unterhaltend wussten die Musiker und Musikerinnen das Publikum mitzureißen. Ein

wahres Spektakel das mit den Stargästen Frank Diez, ehemaliger Gitarrist von Peter Dinklage, und Steffi Stephan, Bassist bei Udo Lindenberg und Gründungsmitglied des Panikorchesters, so manche Sonne in der Nacht zum Leuchten gebracht hat. Ein Dankeschön gilt allen Helfern, Sponsoren, Unterstützern und einem grandiosen Publikum.

EF/MSB



Sosa

■ Wer denkt denn heute schon an Weihnachten?

Wir. Zumindest an den Weihnachtsmarkt.

Zur Planung des diesjährigen Weihnachtsmarktes in Sosa bitten wir alle Interessenten, am **Donnerstag, dem 25.09.2025, 17:00 Uhr ins Büro Sosa** zu einer kurzen Besprechung zu kommen. Wir werden dort alle Eckdaten besprechen und verbindlich festlegen. Wer also gerne am Weihnachtsmarkt teilnehmen möchte, sollte sich den Termin notieren. Bei Verhinderung bitte eine E-Mail an constanze.bauer@eibenstock.de senden oder anrufen unter 037752 8121. Wer würde gerne zum Weihnachtsmarkt ein Bastelangebot für die Kinder und mit den Kindern im Pfarrhaus anbieten?

Wir freuen uns auf Euer Kommen und Eure Ideen.

*Tobias Unger und Constanze Bauer
Das Organisationsteam*

■ 2. Sächsischer Waldtag in Sosa

Unter dem Motto „Wald im Wandel – Verantwortung für Generationen“ fand am Samstag, 13. September 2025, der 2. Sächsische Waldtag in der Erlebnisköhlerei Sosa statt. Hunderte Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, sich über die Bedeutung des Waldes und des Rohstoffs Holz und über dessen aktuelle Herausforderungen zu informieren. Neben den zahlreichen Fachständen lockte der Waldtag mit einem bunten Rahmenprogramm. Die Waldführungen durch den Staatsbetrieb Sachsenforst zeigten die Erfolge beim Waldumbau, das ortsansässige Rückeunternehmen Weiß zeigte an ihrem Stand Forsttechnik von früher und führte im Wald die moderne Technik vor. Zahlreiche Stände zeigten die Weiterverarbeitung von Holz. Vom mobilen Sägewerk über Zimmerei und Tischlerei bis hin zur Spankorbherstellung konnte man zahlreiche Facetten der Wertschöpfung aus dem regionalen Rohstoff live erleben. Viele weitere Aussteller ergänzten das abwechslungsreiche Programm. Bemerkenswert war auch, dass für die Kinder überall Mitmachangebote organisiert wurden.

Bürgermeister Uwe Staab eröffnete den Waldtag und bedankte sich bei allen Ausstellern für Ihre Teilnahme. Forstbezirksleiter Johannes Riedel stellte die Bedeutung des Rohstoffs Holz für unsere Region bzw. des Waldes für Klima, Wirtschaft und Kultur heraus. Der Vorsitzende des LEADER-Vereins Zukunft Westerzgebirge, Dr. Wolfgang Ternick, zeigte sich stolz, dass der traditionsreiche Ortsteil Sosa erneut Gastgeber dieser landesweiten Veranstaltung war. Als Veranstalter hat das LEADER-Management wieder eine tolle Veranstaltung organisiert. Weitere Grußworte sprachen der Vorsitzende des Sächsischen Waldbesitzerverbandes Georg Lindner und Ortsvorsteher Tobias Unger, der den Bogen zur Bedeutung des Standortes des Waldtages in der Erlebnisköhlerei



Im Imbissgasträum Meiler 2 gab es einen fachlichen Austausch mit den Akteuren der LEADER Region und der Oberösterreichischen Delegation aus Schärding.

■ Talsperrenmauer in Sosa gesperrt



Für weitere Unterhaltungsmaßnahmen an der Luftseite der Staumauer Sosa ist eine Sperrung der Mauerkrone vom **15.09. bis 30.10.2025** erforderlich. Es kann sein, dass die Sperrung bis in den November hinein verlängert werden muss.

Wie bei den letzten Sper-

rungen, werden wir die Zugänge zur Mauerkrone verschließen.

Entsprechende Hinweisschilder von der LTV werden auch im Bereich der Parkplätze angebracht.

spannte. Besonders begrüßt wurde eine 4-köpfige Delegation der LEADER-Region aus Schärding in Oberösterreich, die ebenfalls das Focus-thema Holz in ihrer Entwicklungsstrategie aufgenommen haben.

Bei dieses Mal bestem Wetter gelang ein informativer und aktionsreicher Waldtag, der sicher seine Wiederholung finden wird. Das Interesse am Thema Wald und Holz ist deutlich gewachsen und rückt immer mehr in das Bewusstsein der Menschen unserer Region. Deshalb ist allen Beteiligten sehr zu danken, dass sie sich Zeit genommen und viele Ideen eingebracht haben, um eine solch gelungene Veranstaltung zu präsentieren.

Die Redaktion



Am Stand des Forstunternehmens Weiß konnte man alte Forsttechnik sehen und sich über die Entwicklung des Unternehmens zu einem modernen und qualitätsorientierten Betrieb informieren.



Sowohl auf dem Gelände am Parkplatz als auch in der Erlebnisköhlerei selbst gab es für die Besucher an den zahlreichen Ständen viel zu sehen und auch manche Mitmachangebote zu nutzen. (Fotos: SV)

Carlsfeld

■ 31. Bandonionfestival in Carlsfeld



Nachdem der Fremdenverkehrsverein Carlsfeld das Festival 30 Jahre lang organisierte, übergab er die Vorbereitung und Durchführung in die Hände des Bandonionvereins, welcher herzlich zum 31. Bandonionfestival in Carlsfeld einlädt. Es werden vom Freitag, dem 03.10. bis Sonntag, dem 05.10.2025 drei tolle Tage werden, zu denen der BVC viele interessante Gäste eingeladen hat. Am Freitag findet das Eröffnungskonzert in der St. Trinitatiskirche Carlsfeld ab 18:00 Uhr statt. Karin Eckstein wird den Auftakt geben. Sie ist in Carlsfeld fast zu Hause, die Bandonionvirtuosin gab viele Konzerte und führte Bandonion-Workshops in Carlsfeld durch. Die studierte Bandonionspielerin perfektionierte ihr Können in Buenos Aires und anderen argentinischen Städten. Das Akkordeonduo Leuschner wird Musik aus nahezu allen Bereichen zu Gehör bringen. Die beiden jungen Männer, geboren in Lichtenstein/Sachsen, studierten beide an der Hochschule für Musik FRANZ LISZT in Weimar. Beide arbeiteten als Pädagogen für u. a. Akkordeon. Ihre aktive Konzerttätigkeit umfasst solistische Auftritte und die als 'Duo Leuschner'. Der BVC wird den Abend beschließen.

Den Samstag leitet um 17:00 Uhr im Bürgerhaus Grüner Baum Carlsfeld das Bandonionorchester Neustadt/Coburg ein. Das 1911 gegründete Orchester, welches sich der reinen Bandonionmusik verschrieben hat, konnte 2011 sein 100-jähriges Bestehen feiern. 'TomiTomiTango' – hinter diesem Namen verbergen sich Tomi Lebrero & Tomi Mutio aus Argentinien. Das Tango-Duo präsentiert Milongas und andere Livemusik, die jeden Bandonionfreund begeistert.

Das Tango-Quartett aus Leipzig besteht aus vier jungen, klassisch ausgebildeten Musikern in der Besetzung: Bandonion, Kontrabass, Klavier und Violine und hat sich voll und ganz der Tangomusik verschrieben. MS RÜHL, Kreuzfahrt der guten Laune sind Michael Seidel und Mario Rühl – der Kopf und der Kleene vom 'Schauorchester Ungelenk', die sich seit 40 Jahren kennen und zusammen auftreten. Es sind Profis der guten Laune. Die Melancolibris – Josef Fürpaß & Lothar Lässer aus Österreich spielen das Bandonion und die Altwiener Quetsche, zwei Reptilien unter den Tasteninstrumenten, die fast ausgestorben waren, bringen Wiener Musik und die des Rio de la Plata zusammen. Den Abschluss bildet wieder der BVC.

Am Sonntag, dem 5. Oktober, beginnt das Bandonionorchester Dresden den musikalischen Frühschoppen. Die Dresdner sind immer gute Stammgäste. Sie feierten 2024 ihr 110-jähriges Bestehen und haben ein breites Repertoire an Bandonionmusik. Auch die Kinder des BVC dürfen am Sonntag auftreten und ihr Können zeigen. Ein junger Argentinier, Mariano Godoy, wird seine interessante Bandonionmusik zu Gehör bringen. Er stellt die Bandolice, einen neuartigen Bandoniontyp vor. Den Abschluss des Festivals bilden das Konzertina-Duo Löschner, Markus Löschner und sein Sohn Adrian aus Schnarrtanne, die zum ersten Mal beim Bandonionfestival auftreten, und noch einmal TomiTomiTango. Das Bandonion wird Carlsfeld und seine Gäste auch dieses Jahr erfreuen.

Die Karten für das Festival können über den Onlinekartenverkauf auf

www.kulturzentrum-eibenstock.de/onlineshop bestellt werden. Karten können auch gegen Barzahlung im Tourist-Service-Center Eibenstock, der Touristinformation Carlsfeld (nur Barzahlung) und REGINE-Laden Eibenstock (hier auch Kartenzahlung) zu den jeweiligen Öffnungszeiten erworben werden. Vorbestellungen oder Reservierungen sind nicht möglich.



Christel Eberlein
(Bandonionverein Carlsfeld)

Bandonionfestival

31. Auflage Carlsfeld

Freitag 03.10.25
St. Trinitatiskirche Carlsfeld, ab 18.00 Uhr

- * Karin Eckstein
- * Duo Leuschner
- * Bandonionverein Carlsfeld e.V.

Samstag 04.10.25
Bürgerhaus Grüner Baum Carlsfeld, ab 17.00 Uhr

- * Bandonion Orchester Neustadt/ Coburg
- * TomiTomiTango „Tomi Lebrero & Tomi Mutio“ Argentinien
- * Tango Quartett Leipzig
- * MS Rühl „der Kopf von Ungelenk“
- * Melancolibris „Josef Fürpaß & Lothar Lässer“ Österreich
- * Bandonionverein Carlsfeld

Sonntag 05.10.25
Bürgerhaus Grüner Baum Carlsfeld, ab 10.30 Uhr

- * Bandonionorchester Dresden
- * Bandonionverein Carlsfeld „Kinder“
- * Mariano Godoy Bandonion & Bandolice
- * Konzertina Duo Löschner
- * TomiTomiTango „Tomi Lebrero & Tomi Mutio“

Einlass eine Stunde vorher.

Kartenverkauf: Touristeninformation Eibenstock, Touristeninformation Carlsfeld, Regionalladen REGINE Eibenstock
Online Vorverkauf: www.bandonionverein-carlsfeld.de und www.kulturzentrum-eibenstock.de

Der Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe 20/2025 ist feiertagsbedingt bereits am Mittwoch, 24.09.2025 um 12:00 Uhr. Die Ausgabe erscheint voraussichtlich bereits am Mittwoch, 01.10.2025.

Beiträge für den Auersbergboten nehmen wir gern zu den Öffnungszeiten in der Stadtverwaltung, Tourist-Service-Center, per E-Mail an tageblatt@eibenstock.de, Tel. 037752 691788 oder Fax 037752 57-114 entgegen. Anzeigenwünsche bitte direkt an den Riedel-Verlag unter 037208 876211 bzw. per E-Mail an anzeigen@riedel-verlag.de richten.

Carlsfeld

■ Tradition in Carlsfeld mit dem Konzert des Projektchors und dem Bandonionverein Carlsfeld

Am Samstag war es wieder soweit – nach vielen „Übstunden“ hatte der Projektchor, unter der Leitung von Katrin Löttsch seinen ersten Auftritt.

Gemeinsam mit dem Bandonionverein wurde ein Konzert, unter der Leitung von Robert Wallschläger, in der Trinitatiskirche in Carlsfeld zum Besten gegeben.

Der zweite Auftritt findet am **25.09.2025** in der Schönheider Kirche **17:00 Uhr** statt.

Die Sänger des Chores und die Musiker des Vereins kommen aus verschiedenen Orten um Carlsfeld, also ein bunt gemischter Haufen, der Freude am gemeinsamen Musizieren hat. Die Höhepunkte sind natürlich die zwei Konzerte.

Eins davon liegt bereits hinter uns und es war ein Konzert voller Emotionen und ein Lobpreis für Gott.

Der Bandonionverein begleitete den Chor und mit Duetteinlagen wie „Nothing else matters“ und „You raise me up“ wurden die verschiedensten Facetten der Musik perfekt in Szene gesetzt. Das vielseitige Repertoire holte die Zuschauer, ob jung oder schon etwas reifer, auf jeden Fall ab.

Auf diesem Weg wünschen wir Gottes Segen und ein herzliches Glück auf!

Nicole vom Projektchor



■ Carlsfelder Kirmes 2025: Ein gelungenes Festwochenende

Vom 5. bis 7. September feierte Carlsfeld seine traditionelle Kirmes – mit Musik, Sport und bester Stimmung. Zum Auftakt sorgte am Freitag die Band Pro Musicum für Tanz und Party im Festzelt. Am Samstag begeisterte das Fußballturnier mit spannenden Spielen, bei denen die Heimmannschaft des SV Carlsfeld den Turniersieg errang. Nach dem Konzert in der Trinitatiskirche brachte die Band Prinzenberger das Zelt zum Beben. Der Sonntag bot Blasmusik der Horalka Kraslice aus Böhmen und ein fröhliches Kindersportfest für die Jüngsten. Mehrere Hundert Gäste genossen das Fest bei strahlendem Wetter. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helfern und Sponsoren, die das Gelingen der Kirmes 2025 möglich machten.

Ingo Sommer



■ Mit Dampf ins Erzgebirge



Historische Aufnahme in Wilkau. Leider steht die Lok verkehrtherum.

Die Veranstaltung „Mit Dampf ins Erzgebirge“ am 6. und 7. September 2025 war wieder ein voller Erfolg. So wie vor zwei Jahren lockten die Einzelveranstaltungen entlang der einstigen Strecke der Schmalspurbahn von Wilkau-Haßlau nach Carlsfeld (WCD) zahlreiche Besucher an. An vier Orten standen Lokomotiven der sächsischen Gattung IV K unter Dampf. So in Wilkau-Haßlau, dem Ausgangspunkt der Strecke, Schönheide wo gleichzeitig das jährliche Bürstenfest begangen wurde, Wilzschhaus und Carlsfeld, dem Endpunkt. Hier fand zur gleichen Zeit die alljährliche Kirmes statt. Historische Busse im „Schienenersatzverkehr“ verband die einzelnen Unterwegsbahnhöfe.

Maik Förster



Schienenersatzverkehr mit historischen Bussen.



Führerstandsmitfahrt und Fahrten mit der Handhebel-draisine im Bahnhof Carlsfeld. Bilder: Mario Poller

Wolfsgrün

■ Wenn Kollegen plötzlich Ordner werden!



Am 05.09.2025 verwandelte sich unser Firmenhof kurzerhand zu einem Wertungsprüfungs-Gelände für die Oldtimer der Historic Rallye Erzgebirge. Der regnerische Vormittag wurde für alle Vorbereitungen genutzt. Messgeräte aufgestellt, das Zelt ausgeräumt, gesäubert und geschmückt, der Grill für uns und die Besucher vorgeheizt.

Mit einem heißen Draht zum Wettergott zeigte sich pünktlich zu Beginn der Wertungsprüfung für alle Oldtimerfans die Sonne und neben unseren Kollegen stand ein ganzes Dorf Spallier!

Unser Nachwuchs, der erst 12-jährige Walther und Sohn einer Mitarbeiterin, moderierte mit viel Bravour und Applaus die 80 Fahrzeuge fehlerfrei an. Somit wurde unser kleines Fest für alle zu einem spannenden Erlebnis und einem außergewöhnlichen gemeinsamen Firmenfest. Danke allen, die zu dieser etwas anderen Auszeit erfolgreich beitrugen!

Ulrike Seidel



Anzeige(n)

Impressum „Auersbergbote“ – Amtsblatt der Stadt Eibenstock und ihrer Ortsteile

Herausgeber: Stadtverwaltung Eibenstock, Bürgermeister Uwe Staab, Rathausplatz 1, 08309 Eibenstock, **Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Bürgermeister Uwe Staab, **Verantwortlich für den redaktionellen Teil:** Bürgermeister Uwe Staab (v.i.S.d.P.), die Leiter der Ämter, Behörden und Verbände bzw. Einrichtungen, **Redaktion:** Stadt Eibenstock, Franziska Anger, Telefon: 037752 691788, Fax: 037752 69844, Mail: tageblatt@eibenstock.de – Die Redaktion behält sich das Recht vor, zur Verfügung gestellte Beiträge zu bearbeiten (red). Ein Anspruch auf die Veröffentlichung eingereicher Beiträge besteht nicht. • **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, 09244 Lichtenau OT Ottendorf, Gottfried-Schenker-Straße 1, **Verantwortlich:** Hannes Riedel, **Anzeigentelefon:** 037208 876 200, **E-Mail:** anzeigen@riedel-verlag.de • **Gesamtherstellung und Vertrieb:** Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, **Verantwortlich:** Hannes Riedel, **Telefon:** 037208 876-0, **E-Mail:** info@riedel-verlag.de • Aktuelle Druckauflage: 3.050 – Es gilt die Anzeigenpreisliste 2025. Der „Auersbergbote“ ist kostenfrei durch Mitnahme an den Auslagestellen erhältlich oder auf der Homepage des Verlages oder über einen Newsletterversand vom Verlag. Das Amtsblatt ist zusätzlich im Einzelbezug kostenpflichtig über den Verlag bestellbar (Postversand).



Dieses Druckerzeugnis ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.



www.blauer-engel.de/uz195

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- aus 100 % Altpapier

BK4

Wir setzen uns für Klimaschutz ein und haben die gesamten Emissionen der Wertschöpfungskette unseres Unternehmens kompensiert.

ID-Nr. 25198625 • gültig bis 03/26
www.klima-druck.de

Anzeige(n)

Veranstaltungen

September/Oktober 2025


20.09.2025 Drei-Talsperren-Marathon

Eibenstock, Carlsfeld, Sosa Veranstaltungsbeginn:
08:00 Uhr, Starts ab 9:30 Uhr


20.09.2025 Flohmarkt

Eibenstock, Markt ab 7:00 Uhr


20. bis 28.09.2025 Zeltevangelisation

Sosa, täglich von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr, Sonntag
10:00 Uhr Gottesdienst im Zelt

22.09.2025 Skatabend des SC Stützengrün e.V.

Eibenstock, ehemaligen Gaststätte Keller,
Otto-Findeisen-Str. 15, Beginn: 18:00 Uhr



26. bis 28.09.2025 Musical „Clara! – Eine Eibenstocker Legende“ – Eibenstock, Kulturzentrum, Beginn
26./27.09. um 19:00 Uhr, 28.09. um 15:00 Uhr – Bitte
beachten Sie die Hinweise zum Kartenkauf auf Seite 14.


27. bis 28.09.2025 Fahrtage Museumsbahn-Dampflok, Feier 30 Jahre Konzession

Schönheide, Bahnhof Mitte, Betrieb ab 10:00 Uhr bis
17:00 Uhr


27.09.2025 Heimspiel Schönheider Wölfe gegen EHC Bayreuth

Schönheide, Eissporthalle, Beginn 17:00 Uhr

27.09.2025 Volleyball-Modeinselcup

Eibenstock, Auersberghalle, ab 09:00 Uhr

28.09.2025 Erntedankfest in den ev. Kirchen

Eibenstock, Sosa, Carlsfeld


28.09.2025 Heimspiel Schönheider Wölfe gegen ERSC Bamberg

Schönheide, Eissporthalle, Beginn 17:00 Uhr

29.09.2025 Skatabend des SC Stützengrün e.V.

Eibenstock, ehemaligen Gaststätte Keller,
Otto-Findeisen-Str. 15, Beginn: 18:00 Uhr


01.10.2025 Infobus der ENVIA Tel

Eibenstock, Parkplatz hinter der Kirche,
10:00 Uhr bis 17:00 Uhr


03.10. bis 05.10.2025 Bandonionfestival

Carlsfeld, mehrere Konzerte, Karten unter:
www.kulturzentrum-eibenstock.de/onlineshop


03.10. bis 05.10.2025 Musical „Clara! – Eine Eibenstocker Legende“ – Eibenstock, Kulturzentrum, Beginn

03./04.10. um 19:00 Uhr, 05.10. um 15:00 Uhr – Bitte
beachten Sie die Hinweise zum Kartenkauf auf Seite 14.


03.10.2025 Fahrtag Wernesgrüner Schienenexpress bis Tannenbergsthal

Schönheide, Bahnhof Süd, ab 10:00 Uhr

03.10.2025 Zeitreisefest am Weltraumbahnhof

Morgenröthe-Rautenkranz ab 10:00 Uhr


04.10.2025 Heimspiel der Schönheider Wölfe gegen EV Pegnitz

Schönheide, Eissporthalle, Beginn: 17:00 Uhr


05.10.2025 Heimspiel der Schönheider Wölfe gegen VER Selb

Schönheide, Eissporthalle, Beginn: 17:00 Uhr


06.10.2025 Blutspendeaktion des DRK

Eibenstock, Kirchgemeindehaus ab 14:30 Uhr, Termine
unter: <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/>

06.10.2025 Skatabend des SC Stützengrün e.V.

Eibenstock, ehemaligen Gaststätte Keller, Otto-Findeisen-Str. 15, Beginn: 18:00 Uhr

08.10.2025 Seniorennachmittag der Diakonie

Eibenstock, Kulturzentrum, Beginn 14:30 Uhr

08.10.2025 Reisevortrag „Kongo“ mit Christian Mädler

Eibenstock, Schatzhaus, Beginn 19:00 Uhr

Kein Anspruch auf Vollständigkeit, Änderungen vorbehalten.

Glückwünsche

*Ein Tag, an dem man nicht lacht,
ist ein verlorener Tag.
(Charlie Chaplin)*

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag:

■ Eibenstock

23. September	Ruth Unger	zum 90. Geburtstag
24. September	Viola Kolbe	zum 70. Geburtstag
25. September	Brigitte Schneidenbach	zum 85. Geburtstag
26. September	Karin Rubin	zum 75. Geburtstag
26. September	Birgit Gerber	zum 70. Geburtstag
29. September	Dr. Gerhard Gruner	zum 85. Geburtstag
29. September	Helmut Hoffmann	zum 80. Geburtstag
29. September	Uta Endruhn	zum 75. Geburtstag
30. September	Dietmar Günnel	zum 80. Geburtstag
30. September	Hella Lenk	zum 75. Geburtstag
03. Oktober	Klaus Köhler	zum 85. Geburtstag

■ Sosa

20. September	Gabriele Hinz	zum 70. Geburtstag
30. September	Andreas Weck	zum 75. Geburtstag
02. Oktober	Eckhard Lange	zum 75. Geburtstag
03. Oktober	Klaus Schmidt	zum 80. Geburtstag

■ Carlsfeld

21. September	Ingrid Möckel	zum 85. Geburtstag
---------------	---------------	--------------------

■ Wildenthal

26. September	Marlies Kegel	zum 70. Geburtstag
---------------	---------------	--------------------

Wir gratulieren

Frau Christa Schönsteiner

herzlich zu ihrem
100. Geburtstag
am 30. September 2025!

Die Stadtverwaltung



■ Information zum Abdruck von Glückwünschen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
Gern gratulieren wir unseren Jubilaren zum Geburtstag, respektieren aber auch, wenn Sie dies nicht möchten. Alle, die eine Veröffentlichung **ausdrücklich nicht wünschen** bitten wir, dies bis zum nächsten **Redaktionsschluss am 24. September** dem Einwohnermeldeamt mitzuteilen. Sie können dafür das Widerrufsformular auf unserer Website (unter Bürgerservice/Formulare) nutzen oder eine formlose schriftliche Erklärung abgeben. Sollten Sie zu einem früheren Zeitpunkt bereits einen Widerspruch übermittelt haben, so ist dies im Melderegister hinterlegt und Sie müssen sich nicht nochmals melden.

Der Geburtstagszeitraum für die Ausgabe 20/2025 ist vom 04.10.2025 bis 17.10.2025.

Kulturzentrum „Glück auf!“
Otto-Findeisen-Straße 1

CLARA

Clara!
Eine Eibenstocker Legende

Mit Anna Katharina Bittermann

Musik Klaus Frenzel
Libretto Wolfram Christ

Das Musical zum Clara-Angermann-Jahr 2025
26./27.09.25 und 03./04.10.25 • 19:00 Uhr
28.09.25 und 05.10.25 • 15:00 Uhr

250 CLARA-ANGERMANN-JAHRE
2025

ERZGEBIRGE
2025

Europäische Union

**TAGE DES TRADITIONELLEN
HANDWERKS
IM ERZGEBIRGE**

18. & 19. OKTOBER 2025*
VON 10 BIS 17 UHR

* Bitte beachten Sie, dass nicht alle Veranstaltungen an beiden Tagen stattfinden. Prüfen Sie vorab die Öffnungstage der einzelnen Teilnehmer!

ERZGEBIRGE
DIE GEMEINSCHAFT

www.ERZGEBIRGE-TOURISMUS.DE/TAGE-DES-HANDWERKS

Wissenswertes

■ Liebe Bürgerinnen und Bürger,

das Infomobil von envia TEL ist zu folgenden Terminen in Eibenstock, Sosa und Carlsfeld zu Gast:



01.10.2025 von 10:00 bis 17:00 Uhr, Kirchplatz in Eibenstock

15.10.2025 von 10:00 bis 17:00 Uhr, Dorfplatz in Carlsfeld

29.10.2025 von 10:00 bis 17:00 Uhr, Kirchplatz in Eibenstock

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich umfassend und persönlich zum Thema Glasfaserausbau beraten zu lassen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von envia TEL stehen gern zur Verfügung und beantworten Ihre Fragen. Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite des Unternehmens unter www.enviatel.de/erzgebirge

envia TEL freut sich über Ihren Besuch!

■ Holzskulpturen
zum Clara-Angermann Jahr

Mit dieser Serie möchten wir Ihnen die neu geschaffenen Holzskulpturen zum Clara-Angermann-Jahr und die Künstler näher vorstellen. Diese werden in Kürze am Markt aufgestellt und sollen auch nach dem Clara-Angermann-Jahr zum Besuch und zum Nachdenken über die Geschichte unserer Vorfahren einladen.

„Der Waldarbeiter“
von Peter-Paul Brockhage

Bereits lange vor Clara Angermanns Zeit waren große Teile des Erzgebirges von dichtem, dunklem Wald bedeckt, der auch Miriquidi (dunkler Wald) genannt wurde. Mit dem Beginn des Bergbaus und der Gründung von Siedlungen fingen die Menschen an, den Wald zu roden und intensiv zu bewirtschaften. Große Mengen Holz wurden für den Bergbau, als Baumaterial und als Brennstoff in den Häusern benötigt, kleinere Mengen hochwertigen Holzes für die Herstellung von Spielzeug, Klöppeln und den geschnitzten Figuren.

Um den großen Bedarf zu decken, gab es Waldarbeiter, die wie auch heute unter Aufsicht der Waldbesitzer und Förster Bäume fällten und diese für den jeweiligen Verwendungszweck bearbeiteten. Ein solcher ist in der Statue „Der Waldarbeiter“ des Holzbildhauers Peter-Paul Brockhage dargestellt. Auffälligstes Merkmal ist die große Schrotsäge, auch Trumm-Säge genannt. Sie ist zwischen 1,20 m und 2,00 m lang. Dieses Werkzeug ist keine reine Zugsäge und musste von zwei Arbeitern bedient werden, die die Säge abwechselnd in ihre Richtung ziehen. Die Sägezähne müssen deshalb beidseitig schräg vorhanden und geschärft sein. Mit den Sägen wurden horizontal Bäume gefällt oder vertikal zerteilt. Sie waren seit dem 15. Jahrhundert in Gebrauch und wurden erst im 20. Jahrhundert durch Motorkettensägen abgelöst. Zum Entasten und auch zum Zerteilen von Holzscheiten hat unser Waldarbeiter auch noch eine Axt mit langem Stiel dabei, der durch die Hebelwirkung besonders viel Kraft am Axtkopf entwickelt. Sicher wird unser Arbeiter den Griff selbst so geschnitzt haben, dass er perfekt zu seinen großen Händen passt.

Von der schweren Arbeit zeugen die muskulösen Arme der Figur, die sonst vom Körperbau eher schwächling ist. Waldarbeiter verdienten nicht viel und so ist es nicht verwunderlich, dass er verschlissene Kleidung trägt und seine Hosen am Knie geflickt sind. Das Alltagshemd ist ihm etwas zu weit und zu lang, deshalb hat er die Ärmel hochgekrempelt und trägt einen Gürtel, um das Hemd zusammenzuhalten. Auch sein Filzhut, den er tagein, tagaus trägt, ist an der Krempe bereits eingerissen. Für Körperpflege hatte man damals nicht viel übrig, davon zeugen sein üppiger Bart und die zotteligen Haare unter dem Hut. Seine Schuhe sind an der Spitze nach oben gebogen und erinnern von der Form an Holzschuhe, die damals bei der Arbeit getragen wurden.

Das Gesicht ziert eine große Narbe, die zeigt, dass die Arbeit im Wald auch gefährlich sein kann. Helme, Schnitzschutzhosen und -jacken und Arbeitsbrillen gab es noch nicht. Vermutlich hat ihm ein zurückschnellender Ast das Gesicht so zerkratzt, dass die Narbe zurückgeblieben ist.

Der Holzkünstler Peter-Paul Brockhage aus Schwarzenberg gehört zur Künstlergruppe „Exponart“ und ist seit 2003 als Holzbildhauer tätig. Er wohnt in Schwarzenberg und hat bereits an vielen Ausstellungen und Symposien teilgenommen. Er beschreibt seine Kunst so:

„Meine Holzarbeiten sind in ihrer Formensprache reduziert, ich liebe das Experiment im Weglassen oder nicht ausarbeiten. Wie bei einer Skizze das wesentliche einfangen.“

Denk- und Interpretier-Freiräume sind mir wichtig.“

Dieser Ansatz zeigt sich auch im „Waldarbeiter“, bei dem bewusst auf allzu verspielte Details verzichtet wurde, was den Eindruck des bodenständigen, einfachen Arbeiters noch verstärkt.

Etwas verspielter dagegen ist das zweite Kunstwerk von Peter-Paul Brockhage hier in Eibenstock.

„Der Gestiefelte Kater“, der im Rahmen des Postplatzfestes ein Holzbildhauersymposium für den Märchenrundweg von ihm geschaffen wurde, begrüßt die Besucher am Eingang des Stadtparks mit einem großen Hut, Umhang und runden, kindlichen Formen, bemalt in bunten Farben. Und natürlich hat er seine Stiefel an, mit denen er auf dem runden Sockel steht und für jedes Abenteuer bereit ist.

Einladung zur Eröffnung
des Rundwanderweges
„Historische Ski“ in
der Gemeinde Schönheide

Hiermit laden wir zur Einweihung des Themenwanderweges „Historische Ski“ in der Gemeinde Schönheide am Mittwoch, dem 24. September 2025 ein.

Mit der Eröffnung des Wanderweges am Parkplatz neuer Friedhof soll 14.00 Uhr ein Projekt übergeben werden, welches an die vielen Skihersteller in unserer Region erinnern. Die liebevoll gestalteten Sitzgruppen weisen mit den ausgestellten Skiern und den erläuternden Tafeln auf die Vielzahl der skihierstellenden Handwerksbetriebe hin. Die Standorte sind so gewählt, dass die Ausblicke die Schönheit der Landschaft und des Erzgebirges zeigen und diese können noch verstärkt werden, wenn man die hinterlegte Musik abhört und somit eine Atmosphäre schafft, die eine gewollte Verbundenheit mit der Region erzeugt.

Die rote Wanderroute mit den 5 Bänken hat eine Länge über ca. 3,5 km und kann mit der Ergänzung blau auf 4,6 km und mit gelb auf 6,5 km erweitert werden. Nach dem Ablaufen der roten Runde (alle 5 Bänke) finden wir uns im Anschluss in der Oschatzvilla Hauptstraße 11 in Schönheide ein, um gemeinsam mit Musik und einen kleinen Imbiss den Tag entsprechend abzurunden und auch denen zu danken, die diesen Wanderweg ermöglicht haben.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie mit Ihrer Anwesenheit die ehrenamtliche Arbeit des Vereins „Historische Skitruhe“ würdigen.

Gottfried Fuchs
Historische Skitruhe e.V.

Wissenswertes

■ Tierheimfest in Bockau



Liebe Tierfreunde,
unser diesjähriges Tierheim-Fest war ein voller Erfolg! Bei strahlendem Wetter durften wir zahlreiche Besucherinnen und Besucher begrüßen, die mit ihrer guten Laune, Spendenbereitschaft und Tierliebe zu einem unvergesslichen Tag beigetragen haben. Neben leckerem Essen, spannenden Infoständen und einem bunten Kinderprogramm standen natürlich unsere Tiere im Mittelpunkt. Viele von ihnen konnten sich über viel Aufmerksamkeit und Zuwendung freuen und vielleicht gibt es für einige von ihnen ein baldiges Happy End.
Ein herzliches Dankeschön geht an alle fleißigen Helferinnen und Helfer, die mit großem Engagement für einen reibungslosen Ablauf ge-

sorgt haben. Ohne diese großartige Unterstützung wäre ein solches Fest nicht möglich gewesen.

Ein besonderer Dank gilt allen Besucherinnen und Besuchern: Durch Ihre Spenden und Ihre Teilnahme haben Sie einen wichtigen Beitrag geleistet, damit wir unsere Schützlinge auch in Zukunft bestmöglich versorgen können.

Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Fest – und auf viele weitere Begegnungen mit Ihnen und unseren Tieren!

Das Team vom Tierheim Bockau

■ Museumsbahn feiert 30 Jahre konzessionierten Eisenbahnbetrieb

Am letzten September-Wochenende 27./28.09. veranstaltet die „Museumsbahn Schönheide e.V.“ mit Stolz ihr Jubiläum „30 Jahre konzessionierter Eisenbahnbetrieb“, denn sie hat es als Verein und ohne die Hilfe einer Betriebsgesellschaft 30 Jahre lang geschafft, einen touristischen Eisenbahnbetrieb durchzuführen. Ein Novum in Sachsen, wenn nicht sogar in Deutschland. Deshalb können an beiden Tagen jeweils zur ersten Fahrt alle Bürger von Schönheide und Stützengrün, welche zum aktuellen Zeitpunkt hier wohnhaft sind (Vorlage eines gültigen Ausweisdokumentes), zum vergünstigten Tarif mitfahren. Gefeiert wird das Jubiläum mit einem Zweizugbetrieb nach einem Sonderfahrplan. Dabei stehen die drei Loks 99 516, 99 582 und 99 585 unter Dampf und kommen abwechselnd vor den Zügen zum Einsatz. Höhepunkt wird der letzte Zug des Tages sein, der ab Stützengrün aus allen betriebsfähigen Waggons gebildet und mit Zuglok, Vorspannlok und Schlusslok gefahren wird. Eine seltene Gelegenheit, alle drei Dampfloks auf der Museumsbahn im Einsatz zu erleben, denn bereits Ende November geht Lok 99 516 aus der Frist.

Am Bahnhof Schönheide ist mit einer Hüpfburg für Spiel und Spaß ebenso gesorgt, wie für das leibliche Wohl. Außerdem präsentieren sich dort an Infoständen die Partnervereine „Schwarzbachbahn e.V.“ aus Lohsdorf, der „Traditionsverein Rollbockbahn“ aus Heinsdorfergrund und der „Verein Sächsischer Eisenbahnfreunde“ aus Schwarzenberg. Darüber hinaus gibt es eine Sonderbahnpostbeförderung mit entsprechendem Stempel. Ein dazu gestalteter Briefumschlag erinnert an das Jubiläum „30 Jahre konzessionierter Eisenbahnbetrieb“. Parkplätze sind am Bahnhof Stützengrün in ausreichender Zahl vorhanden. Der Verein weist darauf hin, dass für beide Tage keine Sitzplatzreservierungen angenommen werden!



Museumsbahn – Beide Vereinsloks 99 582 und 99 585 stehen zusammen mit Lok 99 516 – Dauerleihgabe der Gemeinde Steinberg – vor dem Schönheider Lokschuppen. Foto-Matthias Eisenhut

Zur Geschichte: Nach der Gründung des Museumsbahnvereins, den ersten dampfbespannten Zügen und zahlreichen Gemeinderatssitzungen fassten schließlich die Gemeinderäte von Schönheide mit großer Mehrheit den Beschluss zur Beantragung der dauerhaften Betriebsgenehmigung. Diese Konzession erteilte das Sächsische Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr am 27.09.1995. Damals gehörte die Museumsbahn Schönheide zusammen mit der Döllnitzbahn und der Pressnitztalbahn zu den ersten nichtbundeseigenen Eisenbahnen in Sachsen, die so eine Betriebserlaubnis erhielten. Das Datum war kein Zufall, denn 20 Jahre zuvor, am 27.09.1975, fuhren die letzten Personenzüge von Rothenkirchen nach Wilzschhaus, gezogen von der Lok 99 585. Und welche Lok wäre nun für den Jubiläumszug besser geeignet als 99 585. Inzwischen ging sie als Leihgabe an den Verein „Schwarzbachbahn e.V.“, welcher die Lok in den letzten fünf Jahren betriebsfähig aufgearbeitet hat. Jetzt erlebt 99 585 ihr erstes Gastspiel auf der Museumsbahn.

*Michael Kaplick
Museumsbahn Schönheide
Öffentlichkeitsarbeit
m.kaplick@mb-sh.de*

Museumsbahn
Schönheide e.V.

Anzeige(n)

Anzeigentelefon für gewerbliche und private Anzeigen Telefon: (037208) 876-199

Bürgerservice

■ Medizinische Bereitschaft

■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Für die Orte Eibenstock, OT Carlsfeld, OT Wildenthal, OT Blauenthal, OT Sosa, Schönheide, Hundshübel, Stützengrün und Lichtenau

Der **diensthabende Bereitschaftsarzt**

kann unter Tel.: 116 117 erfragt werden.

■ Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Seit dem 01.09. wurde ein neues System eingeführt, bei dem die Praxen, die aktuell Notdienst haben, über das Internet abgefragt werden müssen. Eine Vorabinformation für die Presse gibt es leider nicht mehr.

Bitte informieren Sie sich im Notfall unter:

<https://www.zahnaerzte-in-sachsen.de/patienten/notdienstsuche/>
oder den obenstehenden QR-Code



Präsenzzeit jeweils von 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr Rufbereitschaft jeweils von Samstag 7:00 Uhr bis Montag, 7:00 Uhr bzw. Bereitschaftstag 7:00 Uhr bis Folgetag 7:00 Uhr

■ Apothekenbereitschaft

20.09./21.09.2025

Apotheke im ECE

Tel. 03771 564595

Kuchenhaus 12, 08321 Zschorlau

27.09./28.09.2025

Schwanenapotheke im Kaufland

Tel. 03771 340004

Brünlasberg 1a, 08280 Aue

■ Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Bei der Wahl der Telefonnummer werden Tierhalterinnen und Tierhalter mit der jeweils diensthabenden Tierarztpraxis direkt verbunden. Die Auswahl der Tierarztpraxis wird dabei vom Standort des Anrufenden bestimmt, sodass ein möglichst kurzer Anreiseweg ermöglicht wird. Tierärztlicher Notfalldienst Sachsen (Kleintiere) **01805 843736**

Wichtig: Es fallen Zusatzgebühren und erhöhte Behandlungskosten an, wenn der Notdienst in Anspruch genommen wird.

■ Abholtermine

Alle Behälter/Sammelsäcke müssen am Entsorgungstag ab 06:00 Uhr bereitstehen.

■ Hausmüllentsorgung

Eibenstock, Neidhardtsthal

Montag, 22.09.2025

Blauenthal, Carlsfeld, Sosa, Wolfsgrün,

Wildenthal, Sondertour A und B

Dienstag, 30.09.2025

■ Papiertonne

Eibenstock, Carlsfeld, Wildenthal und Sondertour A (Karlsbader Str. 49, Wiesenweg)

Montag, 13.10.2025

Blauenthal, Neidhardtsthal, Sosa, Wolfsgrün und Sondertour B (Zimmersacher)

Dienstag, 23.09.2025

Eibenstock, Großwohnanlagen

(Funckstraße, Norma)

Freitag, 19.09.2025 und Donnerstag, 02.10.2025

(feiertagsbedingte Änderung)

■ Biotonne

Eibenstock und alle Ortsteile

April bis November wöchentlich

Freitag, 19.09.2025 und 26.09.2025

■ Gelber Sack/Gelbe Tonne

Eibenstock, Blauenthal, Neidhardtsthal, Wolfsgrün

Freitag, 19.09.2025 und Samstag, 04.10.2025

(feiertagsbedingte Änderung)

Carlsfeld, Wildenthal, Sosa

Donnerstag, 25.09.2025

■ Wertstoffhof Eibenstock

Schneeberger Straße 23, Tel.: 0160 97242073

Dienstag 14:00 bis 18:00 Uhr, Donnerstag 08:00 bis

12:00 Uhr, Samstag 08:00 bis 12:00 Uhr

Die Stadt Eibenstock übernimmt keinerlei Gewähr für die Richtigkeit. Es gelten die Entsorgungstermine des Zweckverbands Abfallwirtschaft Südwestsachsen unter www.za-sws.de. Änderungen vorbehalten.

■ Wichtige Rufnummern

■ Rettungsleitstelle: Notruf 112

0371 19222, Fax: 0371 215764

■ Stadtverwaltung Eibenstock:

037752 57-0

■ LRA Erzgebirgskreis:

03733 830

■ Polizei Eibenstock:

037752 559380, Fax: 037752 5593818

jeden 1. Dienstag im Monat

von 16:00 bis 18:00 Uhr

■ Polizeidirektion Chemnitz-Erzgebirge:

0371 3870

■ Bürgerpolizist Katja Hartmann,

Bürgerpolizist Lutz Schüler

Sprechstunde: jeden 1. Dienstag im Monat

von 16:00 bis 18:00 Uhr, Polizeidienststelle

Schönheider Str. 4, Eibenstock

■ Gasversorgung:

0371 414755 o. 451444

■ Erdgasversorgung, Störung:

0800 1111 489 20

■ Energieversorgung, Störung:

01802 040506

■ Mitnetz-Strom

0800 2 305070

■ Wasser/Abwasser:

Wasserwerke Westergelbige

03774 1440

■ Landestalsperrenverwaltung

Betrieb Zwickauer Mulde/Obere Weiße Elster

037752 5020

(außerhalb der Arbeitszeit) 037752 6297

■ Eltstörungen in Eibenstock inkl. Ortsteile

(außer Sosa)

■ Stadtwerke Schneeberg GmbH

03772 3502-0

■ Freizeiteinrichtungen

■ Stadtbücherei

Dr.-Leidholdt-Straße 2, Eibenstock

Tel. 037752 69845

Dienstag 14:00 bis 17:30 Uhr

Donnerstag 10:00 bis 12:00 Uhr und

14:00 bis 17:30 Uhr

Samstag 09:30 bis 12:00 Uhr



■ Schatzhaus Erzgebirge

Bürgermeister-Hesse-Straße 7/9,

Eibenstock

Tel. und Fax 037752 2141

www.schatzhaus-erzgebirge.de

Montag geschlossen

Dienstag bis Freitag 10:00 bis 17:00 Uhr

Samstag, Sonntag

und Feiertage 11:00 bis 16:00 Uhr



■ Touristenzentrum

Am Adlerfelsen

Montag bis Sonntag 10:00 bis 17:00 Uhr

Tel. 0172 7536970



■ Allwetterbobbahn

www.wurzelrudi.de

■ Badegärten

Am Bühl 3, Eibenstock

Tel. 037752 5070, www.badegaerten.de



■ Kulturzentrum „Glück auf!“

Otto-Findeisen-Straße 1,

Eibenstock, Tel. 037752 802616

E-Mail: info@kulturzentrum-eibenstock.de

Sprechzeiten:

nach Vereinbarung (bitte auf AB sprechen)

www.kulturzentrum-eibenstock.de



■ All Time Fitness

Gabelsbergerstraße

08309 Eibenstock

Tel. 01749186718

E-Mail: Info@all-time-fitness.de

www.all-time-fitness.de, 24/7 geöffnet



■ Kleiderkammer Eibenstock

Karlsbader Straße 14 (Vereinshaus),

Tel. 037752 558174

Montag 10:00 bis 12:00 Uhr

Mittwoch 14:00 bis 16:00 Uhr

Ab 01.10.2025 wieder am gewohnten Ort

■ Möbelbörse Eibenstock (Kunsthof)

Ludwig-J **MÖBELBÖRSE**

Tel. 0176 966 344 97, Mo und Fr 14:00 bis 17:00 Uhr

■ Energieberatung der Verbraucherzentrale Sachsen

immer am 1. Montag des Monats findet von 16:30 bis

18:00 Uhr eine telefonische Ener-

gieberatung für Eibenstock statt.

Terminvergabe unter Tel 0800-

809 802 400 (kostenfrei), 03744-219641 (VZS Auer-

bach) oder 037467-20135 (Energieberater)

Änderungen vorbehalten!



Kirchen

■ Ev.-Luth. Kirchgemeinde Eibenstock – Carlsfeld

Schönheider Straße 11, 08309 Eibenstock
Telefon: 037752 3096, Fax: 037752 53371
www.kirche-eibenstock.de

Öffnungszeiten Pfarramt:

Dienstag 13:00 bis 15:00 Uhr

Donnerstag 10:00 bis 12:00 Uhr

21.09.2025 – 14. Sonntag nach Trinitatis Eibenstock

10:00 Uhr Predigtgottesdienst und Heiliges Abendmahl, im Anschluss; gleichzeitig Kindergottesdienst

Carlsfeld

10:15 Uhr Predigtgottesdienst in der Meth. Kapelle

28.09.2025 – 15. Sonntag nach Trinitatis Eibenstock

10:00 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedankfest mit den Kindern unseres Kindergartens

Carlsfeld

10:15 Uhr Erntedankfestgottesdienst in der Trinitatiskirche

■ Landeskirchliche Gemeinschaft Eibenstock

Sonntag, 28.09.2025 – Gebetskreis

17:45 Uhr Gemeindehaus

Sonntag, 28.09.2025 – Gemeinschaftsstunde

18:30 Uhr Gemeindehaus

Die **Bibelstunde** nimmt an der Zeltevangeli-sation vom **20. bis 28.09.2025** in Sosa teil.

Wir laden herzlich ein.

Ihr Pfarrer Tobias Liebscher

■ Neuapostolische Kirche Eibenstock

Gemeindevorsteher Rico Unger
Telefon: 037752 55901
Gartenstraße 6, 08309 Eibenstock
E-Mail: eibenstock@nak-nordost.de

Wir laden herzlich zu unseren Gottesdiensten ein!

mittwochs 19:30 Uhr

sonntags 10:00 Uhr

jeden 2. Mittwoch im Monat

16:30 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim

„Tanneneck“ Neidhardstal

■ Evangelisch-methodistische Kirche Eibenstock

Kontakt: Pastorin Heidrun Hertig

Telefon: 03771 217614

Gemeinde Eibenstock – Winklerstraße 9 b

Gemeinde Carlsfeld – Talsperrenstraße

■ Gemeinde Eibenstock

Sonntag, 21.09.2025

09:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 28.09.2025

09:00 Uhr Gottesdienst

■ Gemeinde Carlsfeld

Sonntag, 21.09.2025

10:15 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 28.09.2025

10:15 Uhr Gottesdienst zum Erntedank-fest in der Trinitatiskirche

Wir laden alle herzlich ein!

Ihre Pastorin Heidrun Hertig

■ Katholische Pfarrvikarie „St. Joseph“ Eibenstock

Platz des Friedens 15, 08309 Eibenstock

donnerstags 09:00 Uhr
samstags 16:45 Uhr

Am letzten Donnerstag im Monat anschlie-ßend Gemeindevormittag

Änderungen, die aktuellen Gottesdienste und zusätzlichen Angebote entnehmen Sie bitte unserer Homepage
www.katholische-pfarrei-mariae-geburt.de

■ Landeskirchliche Gemeinschaft Sosa

Frölichweg 3, 08309 Eibenstock OT Sosa
Telefon: 037752 55767

Sonntag, 21.09.2025

10:00 Uhr Allianzgottesdienst im Zelt

15:30 Uhr Bezirksgemeinschaftstag im Zelt

Sonntag, 28.09.2025

10:00 Uhr Allianzgottesdienst im Zelt
dienstags (außer am 23.09.)

19:30 Uhr Jugendstunde

mittwochs (außer am 24.09.)

19:30 Uhr Bibelstunde

■ Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Elim Eibenstock

Kulturzentrum „Glück auf!“

Otto-Findeisen-Str. 1, 08309 Eibenstock

Telefon: 037462 177880

Jeden Sonntag

18:00 Uhr Lobpreisabend

Jeden Dienstag

19:30 Uhr zum Bibel- und Gebetsabend

■ Die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Sosa

Pfarrplatz 7, 08309 Eibenstock OT Sosa

Telefon: 037752 8296, Fax: 037752 559860

E-Mail: kg.sosa@evlks.de, www.kirche-sosa.de

Sonntag, 21.09.2025

10:00 Uhr Allianz-Zeltgottesdienst parallel Kindergottesdienst und Lämmergruppe in der Baptisten-kapelle

Sonntag, 28.09.2025

10:00 Uhr Allianz- Zeltgottesdienst parallel Kindergottesdienst und Lämmergruppe in der Baptisten-kapelle

Zur Bibelstunde:

freitags, jeweils 19:30 Uhr

■ Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Sosa (Baptisten)

Hauptstraße 60, 08309 Eibenstock OT Sosa

Telefon: 037752 8164, www.efg-sosa.de

E-Mail: renate-ck@gmx.de

■ Wir laden herzlich ein:

Sonntag, 21.09.2025

10:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 28.09.2025

10:00 Uhr Gottesdienst

■ Evangelisch-Lutherische Freikirche Sosa (Bethlehemskirche)

Am Hänelberg 2, 08309 Eibenstock OT Sosa,
Telefon: 037605 4211

Sonntag, 21.09.2025, Kirchweihfest

10:00 Uhr Festgottesdienst mit heiligem Abendmahl

Sonntag, 28.09.2025

09:00 Uhr Predigtgottesdienst in Hartenstein

Kirchen

„An(ge)dacht“



Puzzle-Momente

Puzzeln Sie gern? Als Kind habe ich das sehr gern gemacht, irgendwann hatte ich keine Zeit mehr dafür und es auch fast vergessen... bis ich neulich einige Puzzles gefunden habe. Da konnte ich nicht widerstehen und puzzle mich nun durch eine Landschaft auf Santorin. Dabei habe ich festgestellt, wie entspannend das ist, wenn man nicht gerade an Weltmeisterschaften teilnimmt und in 36 Minuten fertig sein muss.

Der Entspannungseffekt tritt vor allem dadurch ein, dass man sich auf ein Teil in Form und Farbe fokussieren und alle anderen ausblenden muss. Es ist wissenschaftlich erwiesen, dass die scheinbar sinnlose Tätigkeit, ein Bild aus Einzelteilen zusammen zu setzen, wie Jogging für das Gehirn ist und neben beiden Hirnhälften auch die koordinativen Fertigkeiten, die Beobachtungsgabe, Feinmotorik, Ausdauer und das Vorstellungsvermögen schult. Außerdem macht jedes gefundene Teil ein bisschen glücklich. Durch die ruhige, analoge Tätigkeit wird Stress abgebaut, Herzfrequenz und Atmung verlangsamt.

Es gibt für „Puzzle“ kein richtiges deutsches Wort. Der Begriff kommt aus dem Englischen und bedeutet eigentlich „verwirren“ oder auch „jemanden verblüffen“. Puzzles wurden im 18. Jahrhundert in England erfunden und mit Hilfe einer Laubsäge hergestellt, deshalb heißen sie Engländer „Jigsaw Puzzle“, also Laubsägen-Puzzle.

Beim Puzzeln kam mir der Gedanke, wie sehr diese zerstückelten Bilder auch das Leben widerspiegeln. Erst das gesamte Puzzle ergibt ein komplettes Bild. Jedes Teil hat seinen bestimmten Platz und passt auch nur dort perfekt hin. Da sind die Eckstücke, die, hat man sie einmal gefunden, einen festen Platz haben. Die „Eckpfeiler“ oder „Eckpunkte“ sind bei vielen Dingen oft klar und vorgegeben, nur alles dazwischen nicht.

Dann kommen die Randstücke – sie sind bei normalen Puzzles auch recht leicht erkennbar, allerdings dauert es, bis alles an seinem Platz liegt und der Rahmen sich schließt. Fehlt eins, kann man zwar damit arbeiten, es könnte aber sein, dass sich etwas nicht anhängen lässt oder der Rahmen schief ist. Im Leben sind die Rahmenbedingungen oft auch nicht zu 100 % perfekt und es gilt, den Mangel auszugleichen, indem Lücken bleiben und diese überbrückt werden.

Hat man einmal den Rand des Puzzles halbwegs komplett, ergeben sich schon Hinweise – Farben, Muster und auch ein Gesamteindruck von der Größe. Nun heißt es die passenden Puzzlestücke zu finden und so das Bild immer weiter zu vervollkommen. Manche Stücke sind sehr einfach – sie haben ganz spezifische Merkmale, die sie auf den ersten Blick einmalig machen. Wie bestimmte Menschen, Ereignisse oder auch Worte, die uns sofort auffallen und im Gedächtnis bleiben. Im Puzzle sind sie nicht immer sofort mit allen anderen Teilen verbunden, man sieht aber genau, wo sie hingehören und sie dienen als „Landmarken“, um andere Teile anzuschließen. Bei den weiteren wird es immer schwieriger. Manche sind noch durch eine einheitliche Farbe oder ein Muster recht leicht dem Nachbarn zuzuordnen, bei großen Farbflächen könnten sie aber an viele Stellen passen und so muss man sie durchprobieren.

Im Leben ist es auch nicht anders – wir probieren an vielen Stellen, unseren Platz zu finden, aber es gibt nur den einen, den Gott für uns vorgesehen hat und der perfekt passt, auch wenn es viele Möglichkeiten gäbe.

Und dann sind da noch die fehlenden Teile. Je älter und größer ein Puzzle ist, desto wahrscheinlicher ist es, dass Teile fehlen und damit das Bild nicht mehr vollständig ist. Egal wie perfekt der Rest ist, hier fehlt einfach ein Teil des Bildes, auch wenn er viel-

leicht winzig erscheint. Es lässt sich auch nicht ersetzen, denn es gibt dieses Teil eben nur einmal und ist es einmal verloren, dann fehlt es für immer – wie liebe Menschen, die verstorben oder aus unserem Leben verschwunden sind.

Vielleicht ergibt sich nach vielen Mühen und Stunden auch ein perfektes Bild, wo alles zusammenpasst. Ein schönes Gefühl. Wenn im Herbst jetzt die Abende länger werden, puzzeln Sie doch auch mal wieder und machen sich Ihre eigenen Gedanken dazu.

Viel Spaß dabei und viel Geduld wünscht Ihnen

Susanne Schlesinger
Kirchgemeinde Schönheide

Gott erlebt

Leben ist MEHR!

Zelttage in Sosa
mit Lutz Scheufler

→ Ortseingang Sosa, bei »nah & gut«

20.–28.09.2025



SÄCHSISCHER
GEMEINSCHAFTS-
VERBAND

Evangelisations-
Team
Hauptstadt Jesus

Eintritt frei

Anzeige(n)